



13. Jahrgang Ausgabe 03/25

Kiek met rin

Mitteilungen aus Mittelholstein und Umgebung



Kinderfasching des TSV Vorwärts Seite 8



BROESEL

Fahrzeugtechnik GmbH
KFZ - Meisterbetrieb



Ihre freie Werkstatt - freundlich und fair!

1999 - 2024 *Jahre*

HU (Tüv Nord) und AU im Haus **Werkstattersatzwagen**

Achsvermessung

ab 85,- Euro

Anhänger-Reparatur

Klimawartung ab 49,-€

Inspektion ab 69,- €

inkl. Mobi-Garantie

Wir reparieren auch ihren Roller,

Motorrad oder Rasenmäher

Unfallinstandsetzung

Räderwechsel inkl. Wuchten ab 24,-€

Reparatur- u. Ersatzteilservice von Motorrädern und Autos

Abschleppdienst



Getriebespülung

Motoreninstandsetzung

Bremsen- und Auspuffservice

Rädereinlagerung

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr

Blumenstr. 26 · 25557 Gokels · Tel. 0 48 72 - 94 25 73 · Fax 0 48 72 - 94 25 74

broeselgmbh@t-online.de · www.broeselgmbh.de

Unser erstes Jahr –
Kinderfeuerwehr Bendorf-Oersdorf Seite 4



Die "Flinken Maschen" haben
wieder gespendet Seite 5



Neues aus dem
Hegering Hademarschen Seite 12



Inhalt

- 05 | Poetry Slam in Hohenwestedt**
Hohenwestedt
- 06 | Hanerau Erzählung von Rudolf Karlowa**
Hanerau-Hademarschen
- 07 | Po-Kissen für junge Naturforscher:
Förderverein unterstützt Grundschulkinder**
Hanerau-Hademarschen/Todenbüttel
- 09 | "Grille" sucht ein neues Zuhause**
Bendorf-Oersdorf
- 10 | Nacht der Bibliotheken** Hohenwestedt
- 10 | Richtig Bock auf Vorstandsarbeit –
LandFrauenVerein Legan** Legan
- 13 | Verleihung des Jugendsportabzeichen 2024**
Hanerau-Hademarschen
- 15 | Spannendes Wintersuchspiel im Steinzeitpark**
Albersdorf
- 15 | Konzert Steffie Steup** Haale
- 16 | Glück to Mühlenfrünn** Hanerau-Hademarschen
- 16 | Abenteuer mit der Ev-Jugend Hademarschen**
Hanerau-Hademarschen
- 17 | Mitgliederreise – Flandern entdecken**
Hanerau-Hademarschen/Todenbüttel
- 17 | Veranstaltungen in Hanerau-Hademarschen –
Yin Yoga, BodyTalk und gemeinsames Singen**
Hanerau-Hademarschen
- 18 | Theatergruppe Reher präsentiert**
Reher
- 18 | Ziegen-Snack**
- 19 | Mitteilungsblatt vom 4. März 1955**
- 23 | Berufe in der Region**
- 31 | Termine im Landesmuseum
und Landwirtschaftsmuseum** Meldorf
- 31 | "Dor lacht doch de Hohner"** Todenbüttel
- 32 | Termine**
- 34 | Evangelisch in der Region**
- 36 | Anzeigen**
- 38 | Kann ik wat hølpen? Deel 2**
- 38 | Schachrätzel**
- 39 | Rätsel**

Impressum *Kiek mol rin*

Herausgeber:

Constabel druck & design · Tel.: 0 48 72 - 20 00
Im Kloster 18 · 25557 Hanerau-Hademarschen

Anzeigen:

Heike Kröger
E-mail: mail@constabel-druck.de

Verteilung:

Albersdorf, Aukrug, Beldorf, Bendorf-Oersdorf, Beringstedt, Bornholt, Gokels, Hanerau-Hademarschen, Hohenwestedt, Lütjenwestedt, Meezen, Oldenbüttel, Osterstedt, Schafstedt, Schenefeld, Seefeld, Steinfeld, Thaden, Todenbüttel, Wacken

Anzeigenentwürfe, Texte und Bilder der Firma Constabel druck & design sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Bild: Freepik

Auflage: 8.000 Stk.

Anzeigenpreisliste Nr. 6, gültig ab Januar 2025



Bendorf-Oersdorf

Unser erstes Jahr Kinderfeuerwehr Bendorf-Oersdorf

Unsere Kinderfeuerwehr ist nun ein Jahr aktiv und es liegt ein Jahr mit vielen schönen Erinnerungen hinter uns. Die ersten Schnupperdienste begannen im November 2023 und die große Eröffnung fand dann am 24. März 2024 statt. Hierbei konnten die Kinder ihren ersten Marschlauf absolvieren. Währenddessen gab es ein breites Angebot an Spielen und Überraschungen für Groß und Klein. Dazu gehörten eine Feuerwehrrüchfung und mehrere Wasserspiele. Wir hatten viele Besucher und waren alle überwältigt von dem großen Interesse an der Kinderfeuerwehr. Die Kinder bekamen zur Feier des Tages sogar ein eigenes Feuerwehrauto geschenkt – ein Höhepunkt des Festes.

In unserer Kinderfeuerwehr sind alle im Alter von 6 bis 10 Jahren herzlich willkommen. Die Kinderfeuerwehr besteht aus 5 Betreuer und Betreuerinnen, darunter die Leitung von Jan Bünger, und aus 27 Kinder, die alle 2 Wochen an einem Samstag gerne zum Dienst kommen. Der Dienst findet von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt und mit dem Probealarm durch die Sirene beendet. Wenn diese Sirene ertönt, wissen die Kinder, dass sie an einem bestimmten Ort sammeln müssen. So sind alle Kin-



Die erste Jahreshauptversammlung fand im Januar 2025 statt – voller Ideen und spannender Pläne für das Jahr.

der im Falle eines echten Einsatzes darin geübt, sich in Sicherheit zu bringen. Bei unseren Diensten ist es uns sehr

wichtig, eine Vielfalt an Aktivitäten unterzubringen und keine Routine aufkommen zu lassen. Aktivitäten wie z.B. Wasserspiele, Rallyes, Memory, Ballspiele, Gerätekunde, Erste Hilfe, Besuche im Bunker, Schnitzeljagd und vieles mehr. Mit dem Feuerwehrauto der Kinder üben wir und machen Fahrten. Dazu machen die Kinder einen kleinen

und mit Stolz getragen. Wenn die Kinder uns leider in einem Alter von 10 Jahren verlassen müssen, fahren wir vorher mit ihnen zu der Jugendfeuerwehr nach Gokels, um diese zu zeigen und den Kindern die Möglichkeit zu geben diese kennenzulernen.

Mitte Januar hatten wir als Kinderfeuerwehr unsere erste Jahreshauptver-



Lernen durch Spielen: Gerätekunde mit unseren D-Schläuchen – so macht Feuerwehrwissen Spaß!

„Führerschein“ und bekommen eine Urkunde ausgehändigt. Die Gerätekunde machen wir mit unseren eigenen Schläuchen (D-Schläuche) und unserem Verteiler. Alles, was wir machen, soll spielerisch dargestellt werden und ein Lernziel beinhalten. Einmal im Jahr veranstalten wir eine Übernachtung mit Schnitzeljagd, Spielen und Filmabend.

Bei der Kinderfeuerwehr können die Kinder verschiedene Abzeichen machen, die so genannten Flammen. Diese gehen von Stufe eins bis vier. Wenn die Kinder ein Abzeichen bestanden haben, bekommen sie jeweils die Flamme angepinnt und eine persönliche Urkunde. Alle Kinder haben eine Warnweste für die Dienste. An dieser Weste wird die Flamme angebracht

sammlung, auf welcher auch das Jahr 2025 besprochen wurde. Es sind schon einige tolle Vorhaben geplant, unter anderem soll es wieder eine Übernachtung, spannende Ausflüge und vieles mehr geben. Aber auch an der Weiterbildung der Flammen wird gearbeitet.

Um den Mitgliedern der Kinderfeuerwehr zum Amtsfest 2026 in Bendorf-Oersdorf ihre erste richtige Dienstkleidung zu stellen, sind wir derzeit auf der Suche nach einem Sponsor. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal bei allen bisherigen Beteiligten, Sponsoren und Helfenden für die Unterstützung der Kinderfeuerwehr bedanken. Wir freuen uns auf viele weitere tolle Jahre als Kinderfeuerwehr Bendorf-Oersdorf!

Text/Bilder: C. Kock

Lokales

Hanerau-Hademarschen

Die "Flinken Maschen" haben wieder gespendet

Ein ganz großes Dankeschön all denen die uns durch das Kaufen unserer Handarbeiten helfen Gutes zu tun. Nur so ist es uns möglich viel Hilfe zu leisten. Durch Verkaufsstände beim Sternenzaubermarkt in Ha-

wir in Itzehoe begrüßt. Ein Rundgang durch das Haus und ausführliche Erklärungen durch den Geschäftsführer der Einrichtung schlossen sich der Geldübergabe an. "Wussten Sie, dass wir 25 Euro benö-



Gemeinsam Gutes tun – die Flinken Maschen treffen sich einmal im Monat zum Handarbeiten.

nerau-Hademarschen und beim Tannenbaumverkauf in Eggstedt kam wieder Geld in die Kasse. Die Gruppe, die sich einmal im Monat zum gemeinsamen Handarbeiten trifft, entscheidet auf Vorschlag welcher Empfänger die Spende bekommen soll. Das ASB-Hospiz St. Klemens in Itzehoe wurde im Februar 2025 vorgeschlagen.

Mit großer Freude wurden

tigen, damit ein Gast einen Tag im Hospiz verbringen kann? Weil die Krankenkassen nur 95 % der Kosten tragen, würden uns ohne Ihre Spende 5% fehlen. Sie schenken also 40 Hospiztage - das ist großartig!" so Herr Peters. Mit Freude über diese Worte danken wir unseren Unterstützern und machen gerne weiter.

Text/Bild: W. Barnstedt

Hohenwestedt

Poetry Slam in Hohenwestedt

„Nicht einfach über sich selbst zu schreiben! Ich würde sagen... ich bin ich! Die Summe meines bisherigen Lebens. Norddeutsch, klar, ehrlich!“ Das sagt der 30-jährige Adrian „Credo“ Scholz über sich selbst. Warum eigentlich „Credo“? Vielleicht beantwortet er uns die Frage bei seinem Live-Auftritt. Seit 2015 ist er mit Geschichten, im Poetry Slam üblichen 5 Minutenakt, auf diversen Bühnen in Niedersachsen, Hamburg und Bremen, ganz erfolgreich unterwegs gewesen. Nun kommt er nach Schleswig-Holstein, genauer gesagt: nach Hohenwestedt. Am 9. April um 19.00 Uhr geht es los und er wird auf der Bühne im Forum – Veranstaltungszentrum Hohenwestedt Poetry&Satire zusammenbringen. Mit seinem Programm „Emotionen“ wird es ein Abend, der sowohl ans Herz wie auch an den Kopf appelliert, der erheitert und berührt, mal leise und mal laut ist, nachdenklich stimmt und erinnern lässt! Seit letztem Jahr ist er mit seinem abendfüllenden Programm auf Tour und begeistert Jung und Alt mit seinen Texten. Wer dieses Event nicht verpassen möchte, kann sich ab sofort eine Eintrittskarte zu einem moderaten Preis

von 10,00 Euro im Edeka Markt Bünning (beim Lotto) oder zu den Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei Hohenwestedt (Telefon: 04871/3984) sichern. Mitt-



lerweile ist auch das Buch zur Tour „Emotionen“: Ein Buch, wie das Leben selbst unter dem Verlag „Dichternetz deluxe“ erschienen. Wer noch mehr über Adrian „Credo“ Scholz erfahren möchte und es nicht mehr bis zu seinem Auftritt abwarten kann, wirft einfach einen Blick auf seine Internetseite <https://adrian-credoscholz.de> oder folgt ihm auf Facebook.

Text/Bild: J. Wachlin

 Ihr **AUTO-RUF** 
in Hanerau-Hademarschen
Krankenfahrten (sitzend) für alle Kassen
(0 48 72) 91 10
ROLLSTUHLBEFÖRDERUNG (BTW)
Hans-Rüdiger
Lenschow 
25557 Hanerau-Hademarschen - taxi-lenschow@t-online.de

Austauschen ...
und Energie sparen.
✓ BODENTREPPEN
✓ DACHFENSTER
ENGEL 
DACHDECKEREI
04872 - 29 00
www.Engel-Dach.de

NEU **Suppentag** **NEU**
jeweils sonntags ab 11.00 Uhr
Bitte Topf mitbringen
1 Liter für 12,00 Euro
Jede Woche eine neue Suppe
09. März Kartoffelcremesuppe
mit Speckstippe
16. März Käse-Lauchsuppe
mit Hackfleisch
23. März Pizzasuppe
mit Salami/Paprika/
Mais/Kochschinken
30. März Erbseneintopf
mit Kasseler/Bockwurst
Melden Sie sich gerne vorher an.
Hotel - Landgasthof
Köhlberg
Hanerau-Hademarschen
Telefon: 04872-3333

Hanerau-Hademarschen

Hanerau Erzählung von Rudolf Karlowa

Das „Hanerauer Knabenerziehungsinstitut“ war ein internationales Internat in der heutigen Mannhardtstraße 67 und 67a. Die Internatsschüler wurden im Dorf die „Fabrickers“ genannt, da sie in der ehemaligen Mannhardtschen Weberei lebten. Schüler, die aus den umliegenden Dörfern in die Schule gingen, waren die „Externen“. Das Internat wurde 1849 von Wilhelm Mannhardt gegründet und 1876 durch seinen Sohn Dr. Johannes Mannhardt ausgebaut. Nach seinem Tode wurde die Schule 1909 geschlossen. Rudolf Karlowa war von 1891 bis 1896 Schüler in diesem Institut. Er hat viele spannende Geschichten seiner Kindheit in Hanerau aufgeschrieben.

Wir Knaben hatten auch viel Freude an allerlei Handfertigkeiten und einige der Jungen eine entschiedene technische Begabung, ja sogar Forschungsgeist. In dieser Beziehung zeichnete sich besonders Ernst Leichtsprung aus, bei dem sich dieser nützliche Trieb schon früh entwickelte.

So hatte Ernst zum letzten Weihnachtsfeste eine wirklich kleine Taschenuhr bekommen, die man aufziehen konnte und die dann richtig ging. Ernst war sehr glücklich darüber. Sogleich prangte die Uhr mit blitzender Kette an seiner Brust, und stolz kam er mit ihr aus den Ferien zurück. In den ersten Tagen alle zwei, später alle fünf Minuten sah er nach der Uhr, und als nach einigen Wochen der erste Glanz des Glückes etwas verblasste, erweiterte er die Nützlichkeit seiner Uhr, indem er sie nicht nur als Zeitmesser benutzte, sondern auch gelegentlich als Hammer, um kleine Nägel damit einzuschlagen.

Zu seinem Erstaunen entdeckte Ernst

jedoch bald, dass die Uhr doch wohl nicht von so guter Arbeit sei, wie er anfangs glaubte. Sie wurde launenhaft und blieb öfter stehen, was Ernst in der Stunde sehr verdross.

Nach einer neuen Störung, wobei die Uhr selbst nach allerlei Klopfen und Schütteln nicht mehr gehen wollte, beschloss Ernst, dem es an frischem Wa-

ansWerk und verbrachte zunächst eine sehr genussreiche halbe Stunde. Als er den zweiten hinteren Deckel glücklich geöffnet, stieß er einen kleinen Ausruf des Staunens aus. Es war aber auch zu niedlich! Allerlei kleine blanke Rädchen, Schrauben und Federn zeigten sich da, und als er das Schnitzmesser daran setzte, gaben die Schrauben so-



Dr. Joh. Mannhardt und seine Frau Helen Mary, umgeben von Schülern. Links der Institutsesel Isidor und Lehrer von Normann, der über 50 Jahre an der Schule unterrichtete. Sein Vater war Ortskommandant von Hanerau während der Napoleonischen Kriege.

gemut keineswegs fehlte, einen stillen Sonntagnachmittag zu benutzen, um die Uhr wieder „in Ordnung“ zu bringen. Zugleich hoffte er die ihn schon länger quälende Frage zu befriedigen: wie so ein Ding innen eigentlich aussieht?

So machte er sich mit Hilfe eines Schnitzmessers als Schraubenzieher ganz allein in der Kleinen Schulstube

gleich nach und eines nach dem andern kamen die vielen kleinen Dinger ganz leicht aus dem Gehäuse. Es war wirklich zu spaßig, zu sehen, was alles in so einer Uhr steckte. Nachdem Ernst ein bisschen mit all den merkwürdigen Dingen herumgespielt, machte er sich ans Werk, die Uhr auszubessern. Doch, siehe da! Die auf dem Tische vor ihm liegenden Uhrteilchen wollten merk-



Friedrich Lass GmbH

HEIZUNG · SANITÄR · WASSER · GAS · SOLAR

Mühlenweg 11 25596 Wacken
25557 Hademarschen Telefon
Telefon (0 48 72) 26 13 (0 48 27) 99 83 972

www.lass-heizung.de

Meisterbetrieb

Inh. Heino Möller
Dorfstraße 39
25557 Bornholt

ZIMMEREI MÖLLER



0173-2120692

Lokales

würdigerweise nicht alle wieder in das Gehäuse passen. Immer wieder blieben, nach Beendigung der Arbeit, einige Stückchen übrig, wofür sich kein rechter Platz finden liess. Das war sehr verdriesslich.

Ernstchens wissbegierige Freude verwandelte sich nachgerade in Unmut, der sich bald zu nagender Sorge steigerte, die schliesslich in bitteren Schmerz überging. Die dumme Uhr wollte und wollte nicht mehr zusammenpassen. Er wurde wild und fing an zu schimpfen – die Uhr glotzte ihn gleichmütig an. Er fing an zu weinen und beklagte seine schöne Uhr – das Zifferblatt blieb so

unbeweglich wie das Antlitz der Sphinx.

Voll Verzweiflung packte Ernst schliesslich die Uhrtrümmer zusammen und klopfte an Herrn Doktor's Tür: „Herr Doktor, meine Uhr ist kaputt gegangen, darf ich sie zum Uhrmacher bringen? führte er sich hier ein. „Hollah, schon? fragte der Angeredete gedehnt, wenn nicht gerade überrascht, indem er von seiner Arbeit aufblickend den Uhrforscher über den Kneifer ansah. „Wie fatal!“ setzte er tadelnd hinzu – denn das gehört sich so.

„Ich konnte es wirklich nicht helfen, Herr Doktor“ beteuerte Ernst im besten Glauben, „die Uhr blieb immer

stehen und da wollte ich bloss mal nachsehen, woran das lag, und da ging sie ganz entzwei.“

Herr Doktor warf einen Blick auf die Uhrtrümmer und sagte: „Ja, bring sie nur zum Uhrmacher, aber das wird aus deinem Taschengeld bezahlt, und für den Rest des Vierteljahres bleibt wohl nichts übrig.“

Ernst war in seiner jetzigen Verfassung ganz damit zufrieden. Fühlte er doch selber, dass der Verlust einer gelegentlichen Tafel Schokolade ein gerechtes Bussopfer sei, und hoffnungsvollen Herzens brachte er alsbald die misshandelte Uhr nach Hademarschen zum Uhrenarzt.

Doch das dicke Ende kam auch hier nach. Als Ernst einige Tage später seinen Schatz gesund und munter tickend abholen wollte eröffnete ihm der Mann hinter der Toonbank, dass er mit dieser ausgeweideten Uhr nichts mehr anfangen könne. Es fehlten gar zu viele Teile des zierlichen Werkes und todunglücklich zog Ernst wieder mit seiner Uhr ab. Von nun an trug Ernst die Uhr als äusseres Zeichen inneren Wertes nur an Sonntagen und Festtagen, wie andere Leute den Hausorden von Geroldstein. Getickt aber hat sie nicht wieder.

Vorwort/Text:

H. G. Peters/R. Karlowa

Hanerau-Hademarschen/Todenbüttel

Po-Kissen für junge Naturforscher: Förderverein unterstützt Grundschul Kinder

Große Freude bei den Grundschulkindern der 1. und 2. Klassen: Der Förderverein „nur gemeinsam“ e.V. der Theodor-Storm-Dörfergemeinschaftsschule für Todenbüttel und Hanerau-Hademarschen hat bei beiden Standorten Po-Kissen für die wöchentliche Naturstunde überreicht. Gerade in den kühleren Herbst- und Wintermonaten bieten die Sitzkissen eine ideale Möglichkeit, um die Natur zu erkunden, ohne auf kaltem oder feuchtem Boden sitzen oder knien zu müssen.

„Die Naturstunde ist fester Bestandteil unseres Schulalltags. Die Kinder bewegen sich draußen, entdecken die Umwelt und lernen spielerisch viel über Pflanzen, Tiere und ökologische Zusammenhänge. Die neuen Po-Kissen helfen ihnen, sich dabei noch wohler zu fühlen“, erklärte Frau Johansen, Lehrkraft der Naturstunden.

Die Spende wurde durch den Förderverein der Schu-

le ermöglicht. „Wir freuen uns, die Kinder mit diesen praktischen Sitzkissen unter-

betonte Frau Jaworski, Vorsitzende des Fördervereins. Die Übergabe fand vor ei-

en Sitzkissen direkt bei der folgenden Entdeckungstour aus. Dank dieser Unterstüt-



Große Freude bei den Grundschulkindern der 1. und 2. Klassen: Der Förderverein 'nur gemeinsam' e.V. überreicht Po-Kissen für die wöchentliche Naturstunde – ideal für spannende Entdeckungstouren in der Natur, auch bei kühleren Temperaturen!

stützen zu können. Es ist uns wichtig, dass sie auch in der kälteren Jahreszeit mit Freude draussen lernen können“,

ner Naturstunde der 1c in Hanerau-Hademarschen im Schulwald statt, und die Kinder probierten die neu-

zung steht nun weiteren spannenden Naturerlebnissen nichts mehr im Wege.

Text/Bild: N. Jaworski/M. Mohr



Hanerau-Hademarschen

Kinderfasching des TSV Vorwärts

Seit Mitte der 70er Jahre wird beim TSV Vorwärts Kinderfasching gefeiert. Damals im Sportlerheim auf den Bergen, später in der Gaststätte Zum Batz, da dort die vielen Faschingsgäste mehr Platz hatten.

Unterdessen findet dieses Event im Kulturzentrum der Gemeinde statt. Am 25. Februar war es wieder soweit. Gegen 14.30 Uhr fanden sich die ersten Faschingskinder ein, teils in Begleitung der Eltern oder Großeltern.

Zahlreiche Kuchenspenden und andere Leckereien zauberten gleich zu Beginn der Veranstaltung leuchtende Augen in die Gesichter der Gäste, die bereits ungeduldig auf den Start um 15:00 Uhr warteten. Organisatorin und Übungsleiterin des Kinderturnen Manuela Wolgast hatte zahlreiche Helfer aus den



Bunte Kostüme und fröhliche Gesichter: Der Kinderfasching beim TSV Vorwärts begeistert seit den 70er Jahren – auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg im Kulturzentrum!

Kinderturngruppen und des Vereins an ihrer Seite und so war alles vorbereitet. Die „Cafeteria“ wurde wieder vom Förderverein Kommunaler Kindergärten übernommen. Vielen Dank an die-

grüßung los: Mit dem zur Zeit beliebtestem Hit aus den Kinderturnstunden Alle meine Entchen und dem Bewegungshit kamen die kleinen Gäste in Fahrt, dann folgten Klassiker, wie Fliegerlied und



Partyspaß für Groß und Klein: DJ Andre Holling-Wollmann und sein Team bringen die kleinen Faschingsgäste mit tollen Tänzen und Spielen in Bewegung – ein unvergesslicher Nachmittag voller Freude!

ser Stelle für die großartige Hilfe! Für beste Laune und Partyspaß standen DJ Andre Holling-Wollmann mit seinem Nachwuchsteam, Matthis und Leni, bereit und warteten auf das Startsignal von Manu.

Und dann ging es nach einer kurzen Be-

Sportinator. Der Bewegungsmarathon war nicht zu stoppen. Neben Stopp- und Luftballontanz durften Polonaise und Tänze, wie Lambada, Macarena und viele mehr nicht fehlen. Sogar das große Schwungtuch kam zum Einsatz und forderte alle großen und kleinen Partygäs-

J. Ramcke

Inh. Christian Henke

Meisterbetrieb für
Sanitärtechnik und Heizungsbau

Theodor-Storm-Straße 59 · 25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 0 48 72 - 23 02 · Fax 0 48 72 - 35 95 · www.ramcke-heizung.de



KANZLEI
am Landweg

Thomas Elvers

Rechtsanwalt und Notar*
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Agrarrecht
*Amtssitz als Notar in Ahrensburg

Versicherungsrecht • Zivilrecht
Verteidigung in Strafsachen • Ordnungswidrigkeiten
Landwirtschaftsrecht • Erbrecht

Mannhardtstraße 15a • 25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 04102/51204
www.kanzlei-am-landweg.de • [„info@kanzlei-am-landweg.de“](mailto:info@kanzlei-am-landweg.de)

Lokales

te zum mitmachen auf. Was für ein Spaß! Zwischendurch regnete es vielerlei Arten von Naschis, die kleine Pausen zum Verschnaufen schafften. Am Ende des Festes sah man in den Gesichtern der Kinder, dass es wieder ein tolles Fest

war ... sie strahlten trotz ihrer Erschöpfung! Ein großes Dankeschön nochmal an ALLE, die zum Gelingen des Kinderfaschings von unserem Sportverein beigetragen haben!

Text/Bilder:

M. Wolgast/M. Gorisek

Bendorf-Oersdorf

"Grille" sucht ein neues Zuhause

Grille sucht ein neues Zuhause, bei einem souveränen Rüden. Sie ist zwar mit Hündinnen auch verträglich, braucht aber den „Halt“ eines Leitrüden. Ihr Partner ist leider diesen Monat verstorben. Sie selber ist eher unsicher, baut aber zu Ihrem Bezugsmenschen schnell eine Bindung auf und ist neugierig.



beschäftigen, liegt aber auch gerne mal mit drinnen in der Küche oder Wohnzimmer. Grille ist ca. 6 Jahre alt, stubenrein und kann stundenweise alleine bleiben. Grille und ihr Partner sind im März vom Amt sichergestellt worden, da ihre Besitzerin ins Krankenhaus kam und sich keiner um die Hunde kümmern konnte. Leider war die Besitzerin mit den insgesamt 4 Hunde und weiteren Tieren so überfordert, dass sie in einem nicht guten Zustand waren. Bosse und Grille wurden in einem Gnadenhof untergebracht. Leider war die Versorgung dort nicht die beste und die beiden kamen am 11. Juli 2024 zu uns. Der Rüde war gut gepflegt, die Hündin leider nicht. Sie war sehr dünn und hatte eine Gebärmutter Entzündung. Inzwischen ist sie wieder fit und freut sich auf neue Bekanntschaften!

Dorfstraße 1
25557 Bendorf-Oersdorf
Tel. 04872 942800
Mobil: 0162 2525426
www.kleine-heimtierinsel.de

Text/Bild: S. Schmalstieg

Sie ist eine portugiesisch Herdenschutzhündin und demzufolge sehr wachsam und schlägt auch an. Sie sucht ein Zuhause in dem Sie nicht nur als reine Wachhündin gehalten wird, sondern viel Kontakt zu ihrem Menschen haben kann. Sie ist zwar gerne draußen, kann sich dort auch stundenlang



Ab Februar können herrenlose Katzen, die sich nicht in menschlicher Obhut befinden, kastriert werden. Die dabei entstehenden Kosten werden über einen von der Tierärztekammer Schleswig-Holstein verwalteten Fonds abgerechnet. Voraussetzung für die Teilnahme an der Aktion ist, dass die Katzen in einer der teilnehmenden Gemeinden gefangen wurden und dass von denjenigen, die eine Katze zur Kastration bringen, ein dafür vorbereiteter Vordruck ausgefüllt und unterschrieben wird, dass es sich um eine freilebende Katze handelt.

Anzeige

Was gibt es im Homarscher Podcast 2025 zu hören?

Jeder Podcast hat sein Thema. Für den Homarscher Podcast lautet er: Für Land und Leute in und um Hanerau-Hademarschen. Daraus ergibt sich eine bunte Vielfaltigkeit. 2024 gab es eine Serie über die 12 Audio-Points vom Tourismus e. V. Viele Episoden über das Schimmelreiter-Festspiel haben ihren Platz gefunden. Auch z.B. die Theatergruppe Reher oder auch der Leerstand in Hanerau-Hademarschen wurden akustisch hörbar gemacht.

Dieses Jahr ist auch wieder eine Vielfaltigkeit geplant. Episoden aus Kultur, Gewerbe, Technik und auch Sport sind in Vorbereitung.

Wer sich mit einem Thema auf dem Podcast einbringen möchte, oder vielleicht auch mitarbeiten möchte, braucht sich nur unter der E-Mail-Adresse Kai.Kliefoth@t-online.de zu melden. Es geht mehr als man denkt. Also hört einfach mal rein in den Homarscher Podcast.

Text/Bild: K. Kliefoth

HOMARSCHER



PODCAST



Ihr Pflegedienst für

Hanerau-Hademarschen und Umgebung

24 Stunden Erreichbarkeit

Tel: 04872 / 9699670

Kaiserstraße 10 – 25557 Hanerau-Hademarschen



Ambulanter
Pflegedienst
Christin Heinz

Die neue Frühlingsmode ist da!

Probieren Sie die neuen Mode-Trends für Damen und Herren

ELBSAND



ONLY

RABE



CASA MODA
SINCE 1924

CECIL

Street One

TOM TAILOR

Große Auswahl auf über 500 m² Marken-Mode,
Bettwaren, Matratzen, Sonnenschutz und Plissees



Modehaus
Holst

... wo Mode Spaß macht

Han.-Hademarschen • www.modehaus-holst.de

☎ 0 48 72 / 24 00 • Im Kloster 4 • 25557 Hanerau-Hademarschen

Hohenwestedt

Nacht der Bibliotheken

Am 4. April 2025 ist deutschlandweit die „Nacht der Bibliotheken“ unter dem Motto „Wissen. Teilen. Entdecken.“ Im Jahr 2005 fand die erste Nacht der Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen statt. 2025 sind erstmals alle 16 Bundesländer mit über 1.400 Bibliotheken dabei, die Schirmherrschaft hat Elke Büdenbender, die Ehefrau des Bundespräsidenten, übernommen.

Auch die Gemeindebücherei Hohenwestedt öffnet an diesem Freitag ihre Türen von 17.00 bis 21.00 Uhr. Die Büchereileitung Janine Wachlin hat sich einiges ausgedacht, um viele Besucher

in die Bücherei zu locken. Die Nacht der Bibliotheken findet in Hohenwestedt unter dem oben genannten Motto mit dem Zusatz 3 in 1 statt. Zum einen gibt es eine Klamotten-Mitnahme-Börse (Teilen). Es wird gut erhaltene Kleidung in verschiedenen Größen angeboten. Sie können anprobiert und wenn sie passen, gerne für den Eigenbedarf mitgenommen werden. Für freiwillige Spenden wird ein Sparschwein aufgestellt. Hiervon werden Nistkästen, die in Hohenwestedt aufgehängt werden sollen, angeschafft. Ab dem 17. März nimmt Janine Wachlin (j.wachlin@

vhs-hohenwestedt.de) gerne noch gut erhaltene Klamotten (Kinder und Erwachsene) zu den Öffnungszeiten in der Bücherei entgegen. Wer mit den Klamotten durch ist, kann gerne am Bücher(ei)-Quiz teilnehmen (Wissen). Als kleinen Ansporn gibt es Preise zu gewinnen. Und als drittes gibt es an diesem Abend den 3-monatigen Probeleseausweis – anstatt von 5,00 Euro – kostenlos (Entdecken). Abgerundet wird der Abend durch Knabberereien und Getränke, möglichst viele Besucher und nette Gespräche.

Text: J. Wachlin

Legan

Richtig Bock auf Vorstandsarbeit – LandFrauenVerein Legan

Anke Ivens begrüßte zur Jahreshauptversammlung 73 Mitglieder und unseren Gast Gabriele Lüttmer aus Rendsburg vom "Wellcome Projekt".

Auf der diesjährigen JHV standen die Wahl eines neuen Teamvorstandsmitglied verbunden mit der Verabschiedung von Anke Ivens aus dem Selbigen im Mittelpunkt. Nach sieben Jahren endete die Amtszeit von Anke, die mit einem kleinen Rückblick durch ihre Teamkolleginnen Josie Rohwer und Heike Hebbeln verabschiedet wurde. Nicht nur Andrea Vollert freut sich auf die Zusammenarbeit im Team, auch die neu gewählte Projektbeauftragte Andrea Baier, die den Posten von Sandra Röschmann übernimmt, verkündete: "Da habe ich richtig Bock drauf." – das macht doch Lust auf Vorstandsarbeit.

Vor den Wahlen waren noch weitere Tagesordnungspunkte abzuarbeiten. So trug Manuela Ratjen in einer lockeren Art zum ersten Mal ihren Jahresbericht



über das Programm und die Tätigkeit im Vorstand vor. Beeindruckend war die Gesamtteilnehmerzahl der über 750 Teilnehmerinnen am Jahresprogramm 2024. Als "alter Hase" trug Andrea Rohwer zum 11. Mal die Finanzlage des Vereins vor. Mit den zwei Berichte und der Kassenprüfung wurde der Vorstand von der Versammlung einstimmig entlastet.

Unter dem TOP Verschiedenes bedankte sich Josie Rohwer bei Evi Hofmann, die ohne eine Funktion im Vorstand zu haben, bei jeder Veranstaltung das Essengeld einsammelt, mit einer Blume. Der Vorstand bedankte sich im Namen der Mitglieder und Reisenden in unserem Verein ganz herzlich mit einem Blumenstrauß bei Angelika Frank. Angelika organisiert seit Jahren als Reisebeauftragte sämtliche Ausflüge und Reise im Verein und arbeitet dabei auch eng mit benachbarten Ortsvereinen zusammen. Zum Ende der JHV berichtete Frau Gabriele

Lüttmer über die Nachbarschaftshilfe "Wellcome". Hier wird über den Verein Hilfe für junge Familien angeboten, die ein Neugeborenes bzw. Kind unter einem Jahr haben und nicht die Möglichkeit haben durch Verwandte unterstützt zu werden. Bis zum ersten Lebensjahr des Kindes unterstützen die Ehrenamtlichen und entlasten die Eltern.

Alle Teilnehmer nahmen schon mal den Termin für das 75jährige Jubiläum im kommenden Jahr mit.

Ein Jubiläumsball am 21. Februar 2026 in Nortorf im Holsteinischen Haus ist angemeldet und befindet sich in der Planung. Nächste Veranstaltung am Mittwoch 12. März 2025 um 19.30 Uhr – "Einmal um die Welt, BITTE" in der Margarethen Mühle Legan.

Brain und Sigrid Hopgood berichten mit Fotoeindrücken von ihrer Radtour und Reise um die Welt.

Text/Bilder: H. Hebbeln/M. Petrowski

Anzeige

Steenfeld

Neuigkeiten von Hof Paulsen

Ab sofort gibt es in unserem Selbstbedienungshofladen Fleisch von unseren Angus-Rindern. Die Angusrinder werden als Mutterkuherde gehalten und haben ganzjährige Weidehaltung. Dabei reicht das Sortiment in unserem Tiefkühlschrank von Gulasch über Hack bis zu Steaks. Desweiteren wurden unsere



Freiland Eier weiterverarbeitet zu Eierlikör, Kuchen im Glas und Bandnudeln. Diese Produkte findet ihr ebenfalls ab sofort bei uns im Hofladen.

Falls ihr unseren Hofladen noch nicht kennt, dann kommt uns doch gerne besuchen im Hademarscher Weg 8 in 25557 Steinfeld. Bei uns findet ihr neben Frischmilch und Eiern von unserem Hof, auch Fleischwaren von der Fleischerei Thomsen oder andere Produkte von regionalen Herstellern.



Zudem gestalten wir zu jedem Anlass individuelle Präsentkörbe, diese sind nur auf Vorbestellung erhältlich. Damit ihr nichts verpasst, folgt uns doch auf Instagram unter hof_paulsen – da erfahrt ihr jede Neuigkeit als erstes!

Text/Bilder:
S.Thede/M. Paulsen



Erlebnishof-Aktionen im April und August (Ferien)

Teilnehmerzahl begrenzt – Anmeldung über WhatsApp unter Telefon 017621145302

Oster-Ferienaktion für 4 bis 7 jährige am 24. April 2025 von 10.00 bis 12.30 Uhr

Wir werden gemeinsam kochen und zu Mittag essen, genügend Zeit zum Spielen und Toben und die Versorgung der Tiere sind fest mit eingeplant. Kosten inkl. Materialien und Getränke 24,00 €

Oster-Ferienaktion ab 8 Jahre am 25. April 2025 von 10.00 bis 12.30 Uhr

Wir werden kreativ und basteln tolle Windspiele. Ebenfalls werden wir unsere Tiere versorgen und genug Zeit zum Spielen und Toben haben. Bitte bringt ein Picknick mit.

Kosten inkl. Materialien und Getränke 24 €

Sommer-Ferienaktion für 4 bis 7 jährige am 5. August 2025 von 10.00 bis 12.30 Uhr

Wir werden kreativ und mit bunter Schafswolle filzen. Kosten inkl. Materialien und Getränke 24 €

Sommer-Ferienaktion ab 8 Jahre am 6. August 2025 von 10.00 bis 12.30 Uhr

Wir werden aus unserer Milch unseren eigenen Frischkäse herstellen und diesen probieren.

Kosten inkl. Materialien und Getränke 24 €

Teilnahme nur nach verbindlicher Anmeldung und Bezahlung möglich!

Hof Paulsen

Mareike Paulsen · Mobil: 0174 6634682
Hademarscher Weg 8 · 25557 Steinfeld

Erlebnisbauernhof – Hofladen und Präsentkörbe – Camping – Landwirtschaft

Hanerau-Hademarschen

Neues aus dem Hegering Hademarschen

Die diesjährige Hegeringversammlung fand am 13. Februar im Hademarscher-Hof statt. Stellvertreter

Bläsern besteht. Außerdem hat die Bläsergruppe einen neuen musikalischen Leiter, Christoph Freese aus

sondern wird sich auf die Vorbereitung für den Landeswettbewerb im nächsten Jahr konzentrieren. Am Ende seines Berichtes ehrte er Meike Böge aus Oersdorf für 40 Jahre aktives Jagdhornblasen.

Hans Popp, der Vorsitzende der Kreisjägerschaft (KJS) Rendsburg-West, freute sich ebenfalls über den Zulauf bei der Bläsergruppe und überbrachte der Versammlung die Grüße vom Präsidenten des Landesjagdverbandes. Er berichtete über Politisches und vom Verbandsgeschehen des Landesjagdverbandes und der Kreisjägerschaft und freute sich über die zahlreiche Teilnahme bei der Demonstration am 30. Januar in Hannover gegen Veränderungen im Landesjagdgesetz in Niedersachsen, wo insgesamt über 20.000 Jägerinnen und Jäger aus ganz Deutschland erschienen sind. Er führte ebenfalls die Ehrungen an diesem Abend durch. Geehrt wurden Volker Jahn für die 25-jährige, Bernd Piening für die 40-jährige und Ernst Hebbeln für die 50-jährige Mitgliedschaft in der Kreisjägerschaft und im Landesjagd-



Ehrungen von Volker Jahn (25 Jahre, 2.v.l.), Bernd Piening (40 Jahre, 3. v.l.) und Ernst Hebbeln (50 Jahre, 3. v.r). Hans Popp (Vorsitzender der KJS, rechts), Lutz Henne (stellv. Vorsitzender KJS, links) und Lars Dohrendorf (stellv. Hegeringleiter, 2. v.r.) gratulieren.

Lars Dohrendorf leitete für den erkrankten Hegeringleiter, Johannes Schmidt-Hurtienne durch die Versammlung. Auf der Tagesordnung standen neben dem Strecken- und Geschäftsbericht, u.a. die Berichte des Hegeringleiters, den sein Stellvertreter verlas, und der Obmänner. Die Bewertung der Trophäen übernahm in diesem Jahr Jan Schülldorf, Hegeringleiter des Hegerings Jevenstedt. Die neu vom Hegering angeschaffte Kette für die „Kapitalste“ Trophäe erhielt Lasse Kühl aus dem Revier Lütjenwedt.

Die Bläsergruppe Hademarschen umrahmte wie immer die Hegeringversammlung an diesem Abend. Bernd Piening berichtete als Obmann für das Bläserwesen über Veränderungen bei der Bläsergruppe. Er freute sich über einen Zulauf bei der Bläsergruppe, die aktuell aus 27 aktiven Bläserinnen und

Osterstedt. Anders als geplant, nimmt die Bläsergruppe jetzt nicht am diesjährigen Bundesbläserwettbewerb teil,



Frank Maaßen (2. v.r.) erhielt für seine Verdienste als Schießobmann des Hegerings die Verdienstnadel des DJVs in Bronze.





Op den Botterberg
Senioren- und Pflegeheim

Telefon: 0 48 72 - 96 730
E-Mail: Pflegezentrum@t-online.de
www.pflegezentrum-kleist.de

Theodor-Storm-Str. 29
25557 Hanerau-Hademarschen

Matthias Pfeiffer
Meisterbetrieb

Heizung & Sanitär

Im Kloster 5a · 25557 Hanerau-Hademarschen
Fon 0 48 72 - 94 26 84 · Fax 0 48 72 - 96 91 60 · info@m-pfeiffer.net

Lokales

verband. Frank Maaßen, der in diesem Jahr für die Wiederwahl als Obmann für das Schießwesen nach 12 Jahren nicht mehr angetreten ist, erhielt für seine Verdienste und Leistungen die Verdienstnadel des Deutschen Jagdverbandes (DJV) in Bronze. Hans Popp verkündete in eigener Sache, dass er in diesem Jahr das letzte Mal als Vorsitzender der KJS bei der Hegeringversammlung in Hademarschen anwesend war, denn er tritt bei der Wahl auf der Jah-

reshauptversammlung der KJS Rendsburg-West am 13. März 2025 nicht wieder an. Lars Dohrendorf bedankte sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit, für seinen Einsatz und das, was er über die Jahre für die Jägerschaft geleistet hat.

Über Aktuelles von der Kreis-Ebene berichtete der Kreisjägermeister Thore Lohse. Insbesondere über die Landkäufe der Stiftung Naturschutz und über den Umgang mit dem Wolf, der in letzter Zeit auch bei uns

im Hegering Schafe gerissen hat, wurde kontrovers diskutiert. In diesem Jahr wird es am 30. Juni einen Ansitzabend für Jung und Alt geben, wo interessierte Kinder und Erwachsene mit örtlichen und erfahrenden Jägerinnen und Jägern Wild und die Natur beobachten können. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr in der Sandkuhle in Thaden. Im Anschluss wird gegrillt, wozu der ganze Hegering eingeladen wird (weitere Infos folgen). Das Hegeringvergleichsschießen

findet am 21. Juni auf der Anlage Schrum/Tellingstedt von 14.00 bis 15.30 Uhr (Meldeschluss) statt.

Da auf der Hegeringversammlung kein/e neue/r Obmann/-frau für das Schießwesen gefunden werden konnte, würden wir uns über Vorschläge oder Ideen freuen. Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: <http://www.kjs-rendsburg-west.de/Hegering/Hegering-Hademarschen/>

Text/Bilder:

J. Menkhaus/K. Bünz

Hanerau-Hademarschen

Verleihung des Jugendsportabzeichen 2024



Sportliche Erfolge gefeiert: Am 14. Februar 2025 überreicht der TSV Vorwärts Hanerau-Hademarschen das Jugendsportabzeichen an 21 begeisterte Kinder und Jugendliche – darunter 15 Erstteilnehmer, die mit beeindruckenden Leistungen glänzten!

Am 14. Februar 2025 konnte der TSV Vorwärts Hanerau-Hademarschen wieder zahlreichen sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen das Jugendsportabzeichen überreichen. Training und Vorbereitung auf die Abnahme des Abzeichens wurden im Rahmen des Sportvereins von Dörte Feldhusen auf dem Gummipplatz der Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule und in den Kinderturnstunden von Manuela Wolgast durchgeführt.

Insgesamt konnten 21 Kinder und Jugendliche für ihre sportliche Leistung mit dem Jugendsportabzeichen ausgezeichnet werden. Ganze 15 Mädchen und Jungs davon haben dazu das erste Mal das Abzeichen erhalten – und das mit insgesamt zwölfmal Silber und dreimal Gold.

Vier der Kinder und Jugendlichen haben wiederum erneut, und das ob zum zweiten oder sogar fünften Mal, erfolgreich an der Prüfung teilgenommen. Der eine

oder die andere konnten dabei sogar ihre Leistung

noch verbessern. Eine ganz besondere Auszeichnung wurden zwei Teilnehmern überreicht, die das sechste Mal in Folge das goldene Abzeichen geschafft hatten. Diese hervorragende Leistung wurde selbstverständlich nicht nur mit Urkunde, sondern auch mit Applaus gewürdigt.

Herzliche Glückwünsche an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Text/Bild: M. Wolgast

Dem Wasser zeigen, wo es langgeht...

- ✓ DACHRINNEN
- ✓ REGENROHRE

ENGEL 
DACHDECKEREI

04872 - 29 00
www.Engel-Dach.de

Unsere Frühjahrs-Kollektion ist da, lassen Sie sich inspirieren!



SCHUHHAUS
POPP Seit 1804
Im Kloster 3 · 25557 Hademarschen
Tel. (0 48 72) 96 96 05 · www.schuhhaus-popp.de

Verkaufsoffener
Sonntag am 6. April



Hanerau-Hademarschen

Firma Tepker lädt ein! Am 13. und 14. März 2025

Nun ist es geschafft, nach dreimonatiger Planungs- und Umbauphase unseres Fachmarktes möchten wir Sie herzlich einladen, die Neuheiten zu entdecken.

Mit bekannten Industrie- und Handelspartnern haben wir am Standort Hanerau-Hademarschen eine umfangreiche Sortimentserweiterung umgesetzt. Mit diesen Marken bieten wir nun ein hochwertiges Sortiment für Ihre Bauprojekte. Bei Garten-Gestaltung oder bei Renovierungsoder Neubauprojekten sind wir Ihr Partner vor Ort.

Als starker Partner für Bauherren, Bauhandwerker und den ambitionierten Heimwerker bieten wir neben einer umfangreichen Fachberatung auch Handwerkervermittlung und Montageservice. Freuen Sie sich an diesen beiden Tagen auf großartige Angebote und ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Am 13. März von 11.00 bis 15.00 Uhr präsentiert Makita mit Ihrem Show-Bus, Neuheiten aus dem Hause Makita. Das Team Tepker freut sich auf Ihren Besuch!

Text/Bilder: Tepker



Frühling im Garten



15.99
10 kg
kg = 1.60



2.49
40 Liter
Liter = 0.06

Prima Rasendünger
mit Sofort- und Langzeitwirkung, bei regelmäßiger Anwendung werden Unkraut und Moos verdrängt, Empfehlung 3x jährlich düngen, EG-Düngemittel, NPK-Dünger 18+5+13 (+10 % S+1 % Fe), Reichweite ca. 300 m²

Blumenerde
Kultursubstrat, torf reduzierte Erdenmischung mit Grunddüngung

Sortimentserweiterung

10% RABATT

auf alle Artikel in der
Filiale Hanerau-Hademarschen am
13. und 14. März 2025



Baustoffzentrum Tepker GmbH & Co. KG
Marie-Curie-Straße 16 - 18 • 24783 Osterönfeld
Itzehoer Straße 40 • 24594 Hohenwestedt
www.bauzentrum-tepker.de

Heinrich Tepker

H. Tepker GmbH & Co. KG
Holkoppelweg 16 • 25557 Hanerau-Hademarschen • www.tepker.de



Angebote solange Vorrat reicht. Angebotspreise sind Abholpreise und gelten nur innerhalb Deutschlands. Alle Preise in €. Für Druck- und Bildfehler keine Haftung.

Ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum

Lokales

Albersdorf

Spannendes Wintersuchspiel im Steinzeitpark

Im Steinzeitpark Dithmarschen in Albersdorf, fand in den Weihnachtsferien ein aufregendes Wintersuchspiel statt, bei dem Kinder auf spielerische Weise ihr Wissen und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellten. Im Rahmen des Spiels mussten die jungen Teilnehmer ver-

schiedene Hinweise finden und Aufgaben lösen, die sie auf eine spannende Reise durch die Welt der Steinzeit führten. 18 Kinder nahmen an der beliebten Veranstaltung teil und tauchten mit Begeisterung in die Geschichte der frühen Menschen ein. Nur ausgerüstet mit vagen Hinweisen, begaben sich die Kinder auf eine spannende Suche nach Lotta, dem Maskottchen des Steinzeitparks, bei der kreatives Denken gefragt war. Die Gewinner des Spiels, sind Maleen (11) aus dem Kreis Leipzig, Levke (7) aus dem Kreis Dithmarschen und Emie (6) aus dem Kreis Steinburg. Alle drei lösten die Aufgaben besonders schnell und präzise. „Die Kinder fanden das Spiel richtig spannend: die Hinweise zu finden, Aufgaben zu lösen und das Rätsel zu knacken“, erzählt Silke Lied, Museumspädagogin des Steinzeitparks, die sich das



ganze Spiel ausgedacht hatte. Die drei Sieger haben als Preis ein Mammut aus Plüsch erhalten, welches ihnen noch per Post zugesandt wird. „Es war eine tolle Gelegenheit, den Kindern die Steinzeit auf eine so unterhaltsame Weise näherzubringen“, so Dr. Rüdiger Kelm, Geschäftsführer des Steinzeitparks. „Wir freuen uns, dass so viele Kinder mit so viel Enthusiasmus teilgenommen haben.“ Auch alle anderen Teilnehmer gingen nicht leer aus. Jeder erhielt ein kleines Präsent, um den Einsatz zu würdigen. Das Wintersuchspiel im Steinzeitpark war nicht nur ein voller Erfolg, sondern auch eine wertvolle Erfahrung für alle Kinder, die mehr über die Geschichte unserer Vorfahren erfahren durften.

Text/Bild: Dr. R. Kelm

schiedene Hinweise finden und Aufgaben lösen, die sie auf eine spannende Reise durch die Welt der Steinzeit führten. 18 Kinder nahmen an der beliebten Veranstaltung teil und tauchten mit Begeisterung in die Geschichte der frühen Menschen ein. Nur ausgerüstet mit vagen Hinweisen, begaben sich die Kinder auf eine spannende Suche nach Lotta, dem Maskottchen des Steinzeitparks, bei der kreatives Denken gefragt war. Die Gewinner des Spiels, sind Maleen (11) aus dem Kreis Leipzig, Levke (7) aus dem Kreis Dithmarschen und Emie (6) aus dem Kreis Steinburg. Alle drei lösten die Aufgaben besonders schnell und präzise. „Die Kinder fanden das Spiel richtig spannend: die Hinweise zu finden, Aufgaben zu lösen und das Rätsel zu knacken“, erzählt Silke Lied, Museumspädagogin des Steinzeitparks, die sich das

Haale

Konzert Steffie Steup

Unter dem Motto: Rock – Pop – Platt – fand am 15. Februar ein Konzert im Gemeindehaus in Haale statt. Veranstalter war der Förderverein Haale. Auf der Bühne standen Steffie Steup und ihre

Die Tänzerinnen begeisterten das Publikum mit ihren wechselnden Kostümen und beeindruckenden Choreographien. Die Meinung der Gäste: "Es war ein toller Abend den man gerne wiederholen kann." Diese Anregung befolgt der För-



derverein gerne! Am 14. Februar 2026 rockt, die selbsternannte Botschafterin der Plattdeutschen Sprache mit der Vorliebe für Glitzer und Pailletten, Steffi Steup mit einem neuen Programm wieder in Haale.

Danzdeerns. Die Besucher des vollbesetzten Gemeindehauses erlebten einen unvergessenen Abend. Steffie Steup zündete ein plattdeutsches Feuerwerk mit Ohrwurm Garantie. Bekannte Melodien mit eigenen Plattdeutschen Texten sorgten für ausgelassene Stimmung. So wurde aus " Griechischer Wein " von Udo Jürgens, "Dithmarscher Köm..." Zwischen den Liedern brachte sie die Gäste mit ihren Plattdeutschen Geschichten sowohl zum Lachen als auch zum Nachdenken.

derverein gerne! Am 14. Februar 2026 rockt, die selbsternannte Botschafterin der Plattdeutschen Sprache mit der Vorliebe für Glitzer und Pailletten, Steffi Steup mit einem neuen Programm wieder in Haale.

Text/Bild: Förderverein Haale

RUDOLF HERBST BAUGESELLSCHAFT MBH

Stahlbetonbau - Maurer- und Zimmererarbeiten - Innenausbau
Dach- und Asbestsanierung - Schlüsselfertiges Bauen - Hallenbau

seit 1946

25557 Hanerau-Hademarschen
Philosophenweg 1
Tel (0 48 72) 27 54
Fax (0 48 72) 37 67
E-Mail info@herbst-bau-gmbh.de
www.herbst-bau-gmbh.de



Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Dörte Pitzke

Marschring 12
25557 Bendorf

(04872) 959753



www.vlh.de

VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Hanerau-Hademarschen

Glück to Mühlenfrünn

Ein arbeitsreiches Jahr 2024 liegt hinter uns. Die Mühle ist neu verfugt und angestrichen worden. Von beiden Gewerken ist sehr gute Arbeit abgeliefert worden. Die vielen Arbeiten der freiwilligen Mühlenhelfer sind in wöchentlichen Treffen erledigt worden.

Nun schreiben wir das 13. Jahr des „Vereins zur Erhaltung der Wassermühle Hanerau e.V.“ und neue Herausforderungen und Termine stehen an. Ab Ende März werden sich die freiwilligen Helfer wieder mittwochs ab 18 Uhr zum Arbeiten in und an der Mühle treffen. Dazu sind freiwillige Helfer immer gerne gesehen. Hierzu wird es dann noch rechtzeitig Infos geben. Wer aktuelles über die Wassermühle wissen möchte, kann sich für den Info-Brief registrieren lassen oder sieht im Internet unter <https://www.wassermühle-hanerau.de> nach.

Für den Terminkalender: Am 10. und 11. Mai ist die Mühle von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und zu besichtigen mit



fachkundiger Führung vom Korn bis zum Mehl. Dazu gibt es noch einen Flohmarkt im Rahmen der „Homarscher Gewerbetage“. Wer seine Flohmarktartikel an oder in der Mühle anbie-

ten möchte, melde sich bei Jochen Pahl. 14. Mai – Jahreshauptversammlung vom Mühlenverein um 19.30 Uhr in der Mühle

19. Mai – Anmahlen in der Mühle ab 18.00 Uhr; Gäste sind herzlich willkommen.

9. Juni – Deutscher Mühlentag von 10.00 bis 17.00 Uhr

18. Juli – Ab 19.00 Uhr Sommerfest an der Mühle mit der Band „Nashville Tops“

5. September – Eine spannende und unterhaltsame Lesung mit Karl Heinz Langer über den Schriftsteller, Kabarettist und Maler Joachim Ringelnatz.

Über Näheres zu den einzelnen Veranstaltungen werden wir zeitnah berichten. Wir freuen uns auf Dich.

Für den Jahresbeitrag oder eine Spende ist unser Konto bei der Sparkasse Mittelholstein DE 08 2145 0000 0105 0735 22 dankbar.

Text/Bild: Mühlenverein

Hanerau-Hademarschen

Abenteuer mit der EV-Jugend Hademarschen



bist, sei vom 23. Mai 2025 bis zum 25. Mai 2025 beim Kommunalen Kindergarten in Hanerau-Hademarschen dabei. Die Kosten betragen 20 EUR pro Kind. Die Anmeldung findest du auf www.evjugend-hademarschen.de. Bei Fragen kannst du dich gerne an Lia Münster unter 0151 10631182 wenden.

Außerdem findet in diesem Jahr wieder das Zeltlager der EV-Jugend Hademarschen statt! Vom 3. bis zum 16. August geht es nach Stevninghus in Dänemark. In diesen 14 Tagen erwarten dich spannende Olympiaden, Ralleys, Geländespiele und vieles mehr! Wenn du zwischen 8 und 14 Jahren alt bist und Lust auf Lagerfeuer und jede Menge Spaß hast, dann melde dich an! Die Anmeldungen sind online als Download auf www.evjugend-hademarschen.de verfügbar oder können per E-Mail an zeltlager2025@gmx.de angefragt werden. Du kannst sie entweder per E-Mail senden oder bei Familie Dohlich im Fichtenweg 3



in Hanerau-Hademarschen abgeben. Bei weiteren Fragen stehen dir die Lagerleitung, Enya Dohlich (Tel. 0176 76240935) oder Tore Niemöller (Tel. 0163 1495707) gerne zur Verfügung. Sei dabei und erlebe unvergessliche Abenteuer!

Lokales

Hanerau-Hademarschen/Todenbüttel

Mitgliederreise – Flandern entdecken

Seit mehr als 40 Jahren organisiert die Raiffeisenbank eG Todenbüttel unvergessliche Reisen, an denen die Mitglieder der Bank teilnehmen können. Seit 1981 wurden bereits viele schöne und unvergessliche Orte besucht. Von Mallorca über Los Angeles bis nach Moskau oder Südafrika – Es wurden schöne Ecken der Welt bereist und beeindruckende Sehenswürdigkeiten und vielfältige Kulturen kennengelernt.

Auch dieses Jahr wird wieder eine Reise für die Mitglieder der Raiffeisenbank angeboten. Vom 4. Oktober 2025 bis zum 10. Oktober 2025 ist eine Flandern-Rundreise in Belgien geplant. Neben barocken Gemälden, moderner

Architektur und weltberühmter Kunst kommt bei der Reise auch die Kulinarik nicht zu kurz. Die gemeinsame Anrei-



se erfolgt mit dem Bus über Leuven bis zur Hauptstadt Brüssel. In der politischen Metropole Brüssel wird unteran-

derem das Europaparlament besucht und die malerische Altstadt erkundet. Moderne und Historie verbinden sich

hier auf besondere Weise. Anschließend geht es weiter über Gent nach Brügge. Mit den idyllischen Kanälen wird

Brügge auch als „Venedig des Nordens“ bezeichnet, die bei einer Grachtenfahrt bestaunt werden können. Die Stadt Antwerpen wird am fünften Tag der Reise besichtigt. Abgerundet wird die Reise mit einem Stadtpaziergang in Mechelen, wobei viele Sehenswürdigkeiten begutachtet werden können. Die Reiseorganisation und Begleitung erfolgt durch Claus Fölster. Weitere Informationen zur Reise gibt es in den Geschäftsstellen in Todenbüttel und Hanerau-Hademarschen der Raiffeisenbank sowie auf der Webseite rbtodenbuettel.de. Wir freuen uns auf eine unvergessliche und eindrucksvolle Reise.

Text/Bild: K. Glöye

Hanerau-Hademarschen

Veranstaltungen in Hanerau-Hademarschen – Yin Yoga, BodyTalk und gemeinsames Singen

Am 12. März lädt Anja Rexhausen zu einer Yin Yoga-Session ein, die Körper und Geist in Einklang bringt. In diesem passiven Yogastil werden Asanas achtsam gehalten, um Verklebungen in den Faszien zu lösen und die Beweglichkeit zu fördern. Die Teilnehmer können sich auf



Yin und Klang

eine geführte Tiefenentspannung mit wohltuenden Klängen freuen. Weitere Termine sind am 9. April und 7. Mai, jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr im Yoga-Studio, Mannhardtstr. 32a. Die Gebühr beträgt 25,00 Euro pro Abend. Anmeldung unter www.vhs-hanerau-hademarschen.de. Am 5. April findet ein BodyTalk Access Tageskurs statt, der den Teilnehmern fünf Techniken vermittelt, um das körperliche und geistige Wohlbefinden zu verbessern. Der Kurs dauert von 9.00 bis ca. 17.00 Uhr im Kulturzentrum, Im Kloster

12, und kostet 170,00 Euro inklusive Handbuch. Für alle Gesangsbegeisterten gibt es am 4. April von 18.30 bis 20.00 Uhr die Möglichkeit, gemeinsam Lieder aus verschiedenen Traditionen zu singen. Unter der Leitung von Carola Schlageter wird das Singen als Weg zur inneren



Carola Schlageter

Ruhe und Freude erlebt. Die Gebühr beträgt 13,00 Euro (MTZ 10). Infos und Anmeldungen für alle Veranstaltungen unter www.vhs-hanerau-hademarschen.de oder anja.rexhausen@t-online.de

Bilder: A. Rexhausen

DACHDECKEREI UND ZIMMEREI **RÜHMANN**

Eggert Rühmann | Werden 1a, 24819 Todenbüttel
Meisterbetrieb
www.dachdeckerei-zimmerei-ruemann.de



**Unser März-Hit
Schnitzel
Schnitzel**

Schnitzel-Variationen
ab 17,00 Euro

Spanferkel-Bufferet
am Samstag, den 29. März
28,00 Euro p.P.

**Hotel - Landgasthof
Köhlberg**

Hanerau-Hademarschen
Telefon: 04872-3333



Reher

Theatergruppe Reher präsentiert – „Dat Mumien Trödel Trauma“

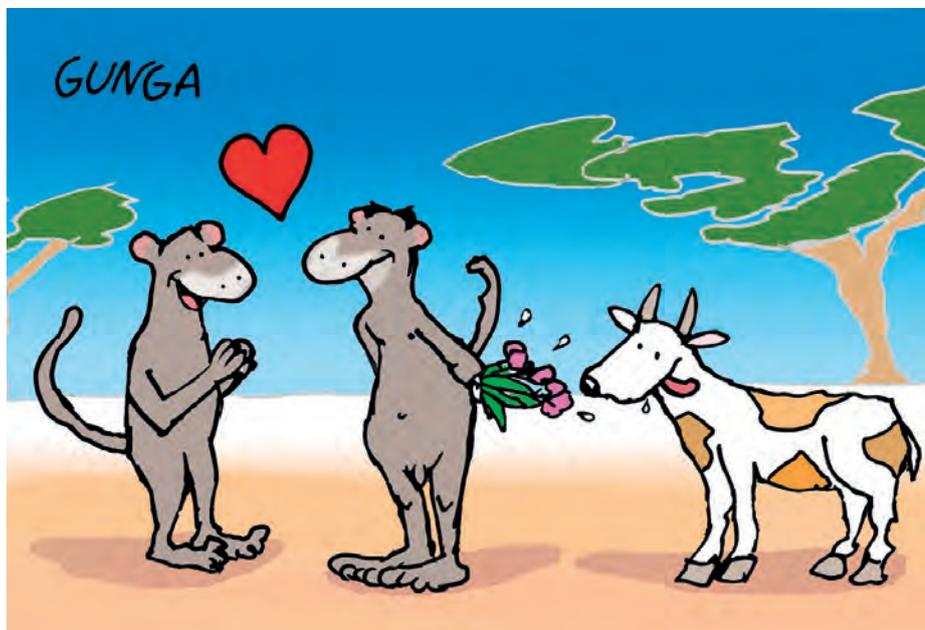
In diesem Jahr feiert die Theatergruppe Reher ihr 50-jähriges Jubiläum. 1975 wurde erstmals in Reher ein plattdeutsches Theaterstück aufgeführt. Lange Zeit trug die Veranstaltung am Gründonnerstag den Namen Dorfabend. Neben der Theatergruppe waren der Feuerwehrmusikzug Reher, die Tanzgruppe des TSV Reher, der Singkreis sowie die Jugendtheatergruppe fester Bestandteil eines langen Abends. Mittlerweile gibt es aber leider nur noch die Theatergruppe Reher, und aus dem Dorfabend sind jetzt Theaterabende geworden. Seit Dezember 2024 proben die Laienschauspieler aus Reher ein bis zweimal wöchentlich im Gasthof „Zur Post“ für das neue Stück. In dieser Saison wird die plattdeutsche Komödie „Dat Mumien Trödel Trauma“ von Carsten Lögering gespielt. „Es ist immer wieder eine Herausforderung ein passendes Stück zu finden, doch

zu unserem Jubiläum präsentieren wir einen absoluten Knaller“ so Theaterchef Dennis Bornhöft. Das Publikum darf sich auf einen witzigen Dreiaakter auf Platt freuen. Zum Inhalt: Waldemar „Waldi“ Zimmerschiet (Lars Borchardt) ist Trödelhändler aus Leidenschaft. Zum Leidwesen seiner Frau Helene (Silke Krawehl) besitzt er jedoch keinerlei Geschäftssinn und seine Sammelleidenschaft treibt beide an den Rand der Insolvenz. Unerwartet taucht dann der zwielichtige Kunsthändler Achim Berger (Kai Mohr) mit seiner treudoofen Assistentin Emma (Maren Götsche) auf. Sie vermuten im Trödelsortiment einen Original Picasso und wollen seine Lage ausnutzen. Nach dem Fund einer Holzkiste mit einer echten Mumie holt sich Waldi Rat bei seinem Freund Kalle (Dennis Bornhöft) und wittert das große Geschäft. Berger hat aber andere Pläne und will Waldi in den Wahnsinn

treiben. Natürlich darf die neugierige Nachbarin Tilda Trimmel (Bettina Plew) nicht fehlen. Was allerdings die Psychologin Sybille Scheinheiler (Sybille Pries) und der Dorfpolizist Lui Lehmann (Guido Bolln) damit zu tun haben, das wird noch nicht verraten. Sollte der Text einmal haken, ist Dagmar Rohwer als Toseggersch zur Stelle. Britta Schulz kümmert sich um das Bühnenbild und die Kostüme. Die Theatergruppe beginnt mit zwei Nachmittagsvorstellungen am Samstag, 12. April und Sonntag, 13. April. Es wird eine große Kaffeetafel angeboten. Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr. Die weiteren Termine sind Gründonnerstag, 17. April und Samstag, 26. April jeweils um 20.00 Uhr sowie am Sonntag, 27.04. um 18.00 Uhr. Karten gibt es nur im Vorverkauf im Gasthof „Zur Post“, 04876-337 oder bei den Akteuren direkt. Alle Veranstaltungen finden im Gasthof „Zur Post“, Reher statt. *Text/Bild: G. Bolln*

Ziegen-Snack

Nach einem Cartoon von Gernot Gunga Text: Klaus Saß



Andy Affe ganz galant endlich eine Dame fand, die so recht nach seinem Herz verpasste ihm den Liebes-Schmerz, der ihn flugs nun ohne Hosen ließ ihn kaufen rote Rosen.

Nun hielt er voll Entzücken seinen Strauß versteckt am Rücken, als die Ziege Jonathan fing auch schon zu knabbern an, und im Nu war alles weg für den leck`ren Ziegen-Snack.

Wer auch denkt, es sei im Lot ahnt noch nichts von seiner Not.

Mitteilungsblatt

der Kirchspiele Hademarschen und Zodenbüttel

Verlagsort Hanerau-Hademarschen

Nummer 10

Freitag, den 4. März 1955

Jahrgang 7

Es gibt nur eine Gefahr

»Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, aber die Seele nicht zu töten vermögen. Fürchtet vielmehr den, der die Macht hat, die Seele und den Leib in der Hölle zu verderben.«
Ev. Matthäus 10,28

Was können die Feinde tun? Den Leib töten! Ist damit nicht alles verloren? Sind sie nicht ebendeshalb zu fürchten? Aber die Zerstörung des Leibes ist nicht auch die Vernichtung der Seele, und mit ihr ist noch nicht entschieden, ob der Mensch das Leben verloren hat. Das ergibt sich erst aus dem, was mit seiner Seele geschieht, und über dieses haben Richter und Henker keine Macht. Sie empfing ihr Dasein aus Gottes schöpferischer Macht und ihr Leben aus seinem väterlichen Willen. Daher kann der Mensch nicht auch sie vernichten. Damit ist der Blick der Jünger, unser Blick, auf den gerichtet, der allein zu fürchten ist. Über ihr Sein und Nichtsein, ihr Leben und Totsein, ihr Heil und Verderben entscheidet Gottes Urteil allein, und dieses ist zu fürchten, da es alles trifft, was der Mensch ist. In der Gewalt Gottes befindet sich der ganze Mensch, nicht nur sein Leib, sondern auch seine Seele, und er hat das Vermögen, den Menschen mit seinem ganzen Bestand, mit dem, was er inwendig und auswendig ist, vom Leben in seinem Reich zu trennen: Von diesem endgültigen Urteil sagt Jesus, daß er es in der »Hölle« erleide.

Das war der Name für den Ort, an den die gebracht werden, die aus dem Volk Gottes ausgeschieden und nicht mit ewigem Leben begnadet werden. Legt Jesus damit Höllenangst in die Seele seiner Jünger? Nein! Er hat sie gelehrt, Gott dadurch zu Ehren, daß sie ihm glauben, und Glaube an Gott und Höllenangst haben nicht in derselben Seele Raum. Wenn ihnen aber von ihrem Widersacher die Gefahr bereitet wird und sie vor dem Tod erschrecken, dann sollen sie bedenken, daß es noch eine andere Gefahr gibt, in die sie dann geraten, wenn sie Gott gegen sich haben, und daß neben dieser Gefahr jeder andere Verlust, jedes Leid, auch der Tod, seine Schrecken verliert. Dadurch hat Jesus seine Jünger furchtlos gemacht und über jede Angst erhaben gemacht. Die Furcht vor dem, was Gottes Urteil ihnen bringen würde, wenn sie Jesus verließen, überwindet jede andere Furcht, die sie anfechten könnte. Dadurch sind sie geborgen in Gottes Schutz, aus dem sie keine Gewalt herausreißen kann. Sie können somit in Wahrheit sagen: Wir fürchten niemand als einzig Gott.

Hohes Alter.

Am 7. März vollendet Frau Anna Boltz, Theodor-Stormstr. das 82. Lebensjahr. Wir wünschen dem hochbetagten Geburtstagskind Gottes reichen Segen.

»Ordne unseren Gang, Jesu, lebenslang. Führst du uns durch raube Wege, gib uns auch die nötige Pflege. Tu uns nach dem Lauf deine Türe auf.«

Silberne Hochzeit

Das Fest der silbernen Hochzeit begehen am Mittwoch, dem 9. März 1955 die Eheleute Karl Ipsen und Frau Anneliese aus Hademarschen. Wir gratulieren hierzu recht herzlich und wünschen Gottes reichen Segen.

Evangelisationsvortrag über das prophetische Wort am Freitag, dem 4. März in Hademarschen

Am Freitag, dem 4. März, d. h. dem Erscheinungstage dieses Blattes wird der sicher manchen von uns bekannte Herausgeber des Blattes »Philadelphia«, Richard vom Bauer, zu uns nach Hademarschen kommen und uns im Konfirmandenraum im Pastorat Kaiserstraße einen prophetischen Vortrag halten. Das Thema des Vortrages lautet: Das prophetische Bibelwort, eine Quelle der Erkenntnis und des Segens für unsere Zeit.

Die Gemeinde wird sehr herzlich zu diesem, uns alle angehenden Vortrage eingeladen.

Aus der französischen Pferdezucht.

Der Verein für Schleswiger Pferde führt am 5. März, 14 Uhr im Gasthof zum Zolln eine Bezirksversammlung durch, auf der Dr. Tedsen einen Lichtbildvortrag über die fr. Pferdezucht hält.

Haushaltsvoranschlag der Kirchengemeinde

Auf einer Sitzung vom 11. Februar beschloss der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Hademarschen den Voranschlag für das Rechnungsjahr 1955/56, der in Einnahme und Ausgabe mit DM 49 024,00 abschließt.

Der neue Voranschlag, der noch der Genehmigung durch den Gesamtverband der ev. luth. Kirchengemeinden der Propstei Rendsburg bedarf, hält sich im Wesentlichen im Rahmen der Ausgaben des am 31. März zuendegehenden Rechnungsjahres. Besonders interessieren wird es die Gemeindeglieder, daß der Kirchenvorstand beschloß den Betrag für Feuerung zu erhöhen, damit im Winter 1955/56 die Kirche bei allen Beerdigungen geheizt werden kann. Der Voranschlag liegt in der Zeit vom 4. 3. bis 18. 3. zur Einsichtnahme in der Hademarscher Spar- und Leihkasse aus.

Evangelische Filmbeurteilung

Feldhusens Lichtspiele: »Alles für Papas«

Ein junges Mädchen sucht vergeblich ihren Vater auf den rechten Weg zurückzubringen. Dem neugeborenen Enkelkind gelingt die Rettung des Großvaters. Ab 14 wird man durch diesen Film gewiß keinen sittlichen Schaden erleiden.

Capria-Lichtspiele: »Die goldene Stadt«

Dieser alte, bekannte Farbfilm zeigt Prag in schönen Bildern aber auch die sittlichen Gefahren der Großstadt. Für die reifere Jugend unbedenklich.

Die Botschaft von -Evanston

Im August 1954 trat der Ökumenische (Welt-) Rat der Kirchen in der nordamerikanischen Stadt Evanston zusammen. 180 Kirchen aus aller Welt waren vertreten. Auch die ev.-luth. Landeskirche Schleswig-Holstein hatte ihre Vertreter entsandt, u. a. Bischof Wester-Schleswig und Professor Wendland-Kiel.

Der Weltkirchenrat hat folgende Botschaft erlassen:

Jesus Christus – die Hoffnung der Welt

Alle Christen und die Menschen in aller Welt grüßen wir im Namen Christi. Wir bezeugen unseren Glauben an Jesus Christus als die Hoffnung für die Welt und wären froh, wenn alle Menschen diesen Glauben mit uns teilten, Gott vergebe uns, daß wir der Welt diese Hoffnung durch unsere Sünde so oft ungläubhaft gemacht haben.

Die Welt, für Gott geschaffen, ist ohne Gott verloren

In der gärenden Unruhe unserer Zeit begegnet uns beides, Hoffnung und Furcht. Es ist recht und gut, auf Gerechtigkeit, Frieden und Wohlstand zu hoffen, und Gott hat uns das alles zugedacht. Aber Gott hat uns für ein höheres Ziel bestimmt. Der Mensch ist für Gott geschaffen, Ihn zu kennen, Ihn zu lieben, Ihn anzubeten und Ihm zu dienen. Nichts Geringeres als Gott selbst kann jemals das Menschenherz zur Ruhe kommen lassen. Weil der Mensch das vergißt, wird er sein eigener Feind. Er sucht Gerechtigkeit, aber er endet bei Unterdrückung; er sehnt sich nach Frieden, aber er treibt auf den Krieg zu. Gerade seine Beherrschung der Natur ist es, die ihn zu Grunde zu richten droht. Ob er es wahr haben will oder nicht, er steht unter dem Gericht Gottes und im Schatten des Todes.

Christus rettet die Welt

Wo wir stehen, da stand Jesus Christus, Gottes Sohn, mit uns zusammen. In Ihm wurde Gott Mensch und kam, zu suchen und selig zu machen. Obwohl wir Gottes Feinde waren, starb Christus für uns. Wir kreuzigten Ihn, aber Gott auferweckte Ihn vom Tode. Er ist auferstanden. Er hat die Mächte des Bösen, der Sünde und des Todes überwunden. Ein neues Leben hat seinen Anfang genommen. Der Tod hat nicht mehr das letzte Wort. In der Kraft Seiner Auferstehung und Himmelfahrt hat er ein neues Volk in die Welt entsandt, verbunden durch Seinen Geist und Sein göttliches Leben teilend. Diesem Volk ist es aufgetragen, Ihn der ganzen Welt bekannt zu machen. Er wird wiederkommen als Richter und König, um alle Dinge zur Vollendung zu bringen. Dann werden wir Ihn sehen, wie Er ist, und erkennen, wie wir erkannt wurden. Mit der ganzen Schöpfung warten wir dessen in lebendiger Hoffnung und wissen, daß Gott treu ist, und daß Er auch jetzt alle Dinge in Seinen Händen hält.

Das Reich der Liebe, der Freude, des Friedens

Darauf hoffte Gottes Volk zu allen Zeiten. Zu dieser Hoffnung rufen wir auch heute alle, die es hören wollen. Sie annehmen heißt, uns von unseren Wegen abwenden hin zu Gottes Weg, heißt als Menschen leben, denen die Sünde vergeben ist, heißt mit Christus und um Seinetwillen Leid und Ratlosigkeit der Welt mittragen, Bürgerrecht in dem Reich haben, das alle menschliche Sünde nicht zu zerstören vermag, dem Reich der Liebe, der Freude und des Friedens, das alle Menschen umgibt, auch wenn sie es nicht sehen; es heißt wissen, daß Jesus herrscht und herrschen wird, was immer auch Menschen tun.

Die Kirche der Welt im Kampf gegen Sünde und Tod

In dieser Gewißheit können wir getrost den Herzens der Sünde und dem Leid der Welt, den Mächten des Bösen und dem Drohen des Todes ins Auge sehen. Von der Furcht erlöst, sind wir frei zur Liebe. Denn hinter dem Gericht der Menschen und der Geschichte steht das Gericht des Königs, der für alle Menschen starb und uns am letzten Tage entgegneten und sagen wird: „Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr Mir getan.“ Deshalb weist uns

unsere christliche Hoffnung an unseren Nächsten. Sie treibt uns täglich zu beten: „Dein Wille geschehe wie im Himmel also auch auf Erden“, und in jedem Lebensbereich nach diesem Gebet zu handeln. Sie schafft ein Leben gläubigen Gebets und zuversichtlicher Tat, das auf Jesus schaut und dem Tag Seiner Wiederkunft in Herrlichkeit entgegenieht.

Eine Herde und ein Hirt

Und jetzt wenden wir uns durch unsere Mitgliedskirchen unmittelbar an jede Gemeinde. Vor sechs Jahren sind unsere Kirchen übereingekommen, den Ökumenischen Rat der Kirchen zu bilden, und haben den Willen bekundet, zusammenzubleiben. Wir danken Gott für den Segen, den Er in diesen sechs Jahren auf unsere Arbeit und unsere Gemeinschaft gelegt hat. Jetzt treten wir in einen zweiten Abschnitt ein. Es genügt nicht, beieinander zu bleiben. Wir müssen vorwärts. Je mehr wir unsere Einheit in Christus erkennen, um so schwerer ist es zu ertragen, wenn wir vor der Welt in Widerspruch zu dieser Einheit leben. Deshalb fragen wir euch: Sieht eure Kirche ihr Verhältnis zu den anderen Kirchen ernsthaft im Licht des Gebets unseres Herrn, daß wir alle eins und in der Wahrheit geheiligt sein sollen? Tut eure Gemeinde zusammen mit den Nachbargemeinden alles, was sie vermag, daß eure Nächsten wirklich die Stimme des einen Hirten hören, der alle in eine Herde ruft?

Trotz aller Trennung

Starke Kräfte trennen die Menschen voneinander. Als wir in Amsterdam zusammenkamen, waren auch die chinesischen Kirchen dabei; wir haben sie in Evanston vermißt. Noch andere Länder und Kirchen fehlen in unserem Ökumenischen Rat, und wir verlangen brennend nach Gemeinschaft mit ihnen. Aber wir sind dankbar dafür, daß wir, obwohl durch die tiefsten politischen Scheidelinien getrennt, hier in Evanston in Christus vereint sind. Darüber hinaus freuen wir uns der Tatsache, daß wir in der Verbundenheit des Gebetes und unserer gemeinsamen Hoffnung die Gemeinschaft mit unseren christlichen Brüdern festhalten, wo sie auch leben mögen.

Schluß in nächster Ausgabe.

Kirche zu Hademarschen

Sonnabend, den 5. März 19,30 Uhr

Wochenschlußandacht im Pastorat, Kaiserstraße

Sonntag, den 6. März, 9,30 Uhr

Gottesdienst (Predigt: Matthäus 15, 21–28)

13 Uhr Kindergottesdienst

Montag, den 7. März, 19 Uhr Bibelstunde in Bendorf

Dienstag, den 8. März,

19,30 Uhr Bibelstunde in Trotzenburg bei H. Delfs

Mittwoch, den 9. März, 19 Uhr Bibelstunde in Bornholt

19,30 Uhr Passionsandacht in der Kirche zu Hademarschen

Donnerstag, den 10. März, 19 Uhr Bibelstunde in Thaden

19,30 Uhr Bibelstunde in der Schule zu Oldenbüttel

Freitag, den 11. März Aufführung: »Der verlorene Sohn«

(siehe Artikel in der heutigen Ausgabe)

Kirche zu Todenbüttel

Sonntag, Reminiscere, 6. März, 9,30 Uhr

Gottesdienst (Die junge Gemeinde singt das Wochenlied)

13,15 Uhr Kindergottesdienst

15 Uhr Außengottesdienst in Haale

Montag, den 7. März, 19,30 Uhr

Junge Gemeinde im Pastorat in Todenbüttel

Dienstag, den 8. März, 19 Uhr

Jugendabend in der Schule zu Lütjenwestedt

Donnerstag, den 10. März, 20 Uhr

Passionsandacht in Todenbüttel

Freitag, den 11. März, 19,30 Uhr

Passionsandacht in der Schule zu Osterstedt

Nach über 6 Jahren Nachricht aus Sibirien

Georg Patt, der Sohn unseres Arztes Dr. Patt hat am 2. März nach 6½ jäh. Schweigen Nachricht von sich gegeben. Er befindet sich im Polarkreis in Sibirien. Wir freuen uns von ganzen Herzen mit dem Vater.

»Der verlorene Sohn«

Spiel von Hermann Greid

am Freitag, 11. März in der Kirche zu Hademarschen
aufgeführt von dem Lübecker Kammerspielkreis

Das neue Spiel »Der verlorene Sohn« kommt aus Schweden und wurde gestaltet mit genauer Kenntnis der Bibel durch den Spielleiter einer Gruppe die ähnlich wie der Kammerspielkreis Lübeck, in Schweden arbeitet und die mit ihren Spielen durch das ganze Land reist.

Der Kammerspielkreis Lübeck, der nach neuen Werken aus evangelischen Kreisen sucht, bringt diesen »Verlorenen Sohn« zum ersten Male in Deutschland heraus. »Der verlorene Sohn« trägt ganz die Züge eines Mysterienspiels, d. h. die handelnden und sprechenden Gestalten gelten nur als Symbole und Mittel zur Aussage eines Höheren und Unsichtbaren. Das sonst nur gehörte Wort der Bibel gewinnt durch seine Verlebendigung im Spiel im hohen Maße an Eindringlichkeit und Wirkung. Die Spielhandlung greift über das Gleichnis vom »Verlorenen Sohn« hinaus und stellt es in ein größeres Geschehen hinein. Wir hören die Worte des Heilands, die für alle Zeiten an alle Menschen gerichtet sind, an alle Leidenden, Verzweifelten und Ausgestoßenen. Die nachfolgende Gleichniserzählung wird zum Spiel.

Der Kammerspielkreis hat für den »Verlorenen Sohn« ganz bewußt seine Nachwuchsspieler ausgesucht, deren aus jugendlich echter Gläubigkeit erwachsende Gestaltungskraft gerade diesem Spiel entgegenkommt.

Zur Aufführung der »Verlorene Sohn« wurde unter anderem geschrieben:

Deutsche Erstaufführung Hannover:

Dies eindrucksvolle Bild wird noch lange in den Besuchern der Kreuzkirche haften, die der Aufführung beiwohnten.
(Hann. Ztg.)

Stockholms Tidningen über die Hannoversche Aufführung:

Die deutsche Auffassung des Spieles war für uns anders, aber außerordentlich beeindruckend.

Hamburger Allgemeine:

Ein tiefes Erlebnis — der Kammerspielkreis hat großes geleistet.

Baden-Baden Zeitung:

Das Spiel übte auf die Zuschauer eine erschütternd faszinierende Wirkung aus.

Die Aufführung »Der verlorene Sohn« findet am 11. März in der Hademarscher Kirche um 15 Uhr für Schüler (Eintritt 30 Pfg.) statt. Um 20 Uhr für Erwachsene (Eintritt 80 Pfg., Ehepaare 1,20 DM, Arbeitslose 60 Pfg.)

Heute morgen 6.30 Uhr entschlief sanft meine liebe Frau, unsere gute, treusorgende Mutter und Oma

Frieda Stüwer

geb. Fetkenheuer

im 72. Lebensjahre.

In stiller Trauer

Richard Stüwer

Ilse Baresel, geb. Stüwer

Marla Zachow, geb. Stüwer
und Enkelkinder

Beldorf, den 3. März 1955

Beerdigung am Montag, 7. März, 14.15 Uhr von der Kirche zu Hademarschen aus.

Geflügelzüchter tagen

Am Sonnabend, dem 5. März hält der Geflügelzuchtverein von Hanerau-Hademarschen und Umgegend in Struves Gasthof seine Jahres-Hauptversammlung ab, auf der auch über die Durchführung der Orts- und Kreisschau 1955/56 Beschluß gefaßt wird. Eine anschließende Kaffeetafel soll alle Zuchtfreunde zum Abschluß des Zuchtjahres in gemütlicher Runde zusammenführen.

Wintervergnügen bei »Concordia«

Umfangreiche Vorarbeiten sind bereits innerhalb des Hanerauer Männergesangsvereins »Concordia von 1881« aufgenommen worden, um das diesjährige Wintervergnügen am 12. März zu einem vollen Erfolg ausreifen zu lassen. Im Programm des Abends wird auch das bereits zur Tradition des Vereins gehörende Theaterspiel nicht fehlen und mit dem Zweiakter »Besseres Mädchen« die Besucher erfreuen. Die Gesangsdarbietungen stehen unter der Leitung von Herrn Lehrer Rühmann.

Aus der Kirchengemeinde Todenbüttel

Taufen

Im Elternhaus zu Beringstedt wurde am Sonntag, 27. Febr. Karin Elise Fischer, das viete Kind des Bauern Hans Hinrich Fischer und seiner Ehefrau Anni Frauke geb. Börsen getauft. Ebenfalls im Elternhaus wurde am gleichen Tag Rita Vollstedt das erste Kind des Max Claudius Vollstedt, Kaufmann in Haale und der Edith Minna Wilhelmine geb. Tank getauft.

Beerdigung

Auf dem Weg zur Arbeitsstätte verstarb ganz plötzlich der Bäcker Alfred Henning Erichsen aus Todenbüttel im Alter von 54 und einem halben Jahr. Er wurde am 1. März auf unserem Gottesacker beerdigt. Seine Witwe hatte sich als Choralgesang in der Kirche erbeten:

Wer weiß, wie nahe mir mein Ende! Hin geht die Zeit, her kommt der Tod. Ach wie geschwinde und behende kann kommen meine Todesnoth! Mein Gott, mein Gott, ich bitt durch Christi Blut; Machs nur mit meinem Ende gut.

Hohes Alter.

Am 10. März darf Fräulein Martha Timm in Osterstedt ihren 87. Geburtstag durch Gottes große Gnade begehen. Wir grüßen sie mit dem Losungswort ihres Geburtstages aus der Offenbarung Kap. 7, 17: Das Lamm mitten im Stuhl wird sie weiden und leiten zu den lebendigen Wasserbrunnen

Landfrauenverein Hademarschen

Die Fahrt des Landfrauenvereins nach Rendsburg findet am 22. März nur für Mitglieder statt. Anmeldung bis zum 7. März bei Frl. Christine Stotz.

Wir haben auf Lager:

Sämtliche Düngemittel

Saaten u. Sämereien

Pflanzkartoffeln

Futtermittel

Bau- und Brennstoffe

Bindegarn

und sonstige

landw. Bedarfsartikel

Garbe & Stahlke

Hademarschen · Telefon 391

Gar. reinen doppelt gekocht.

Leinöl-Firnis

jetzt noch günstig im Preis.

Farbenhandlung Hansen

Bergstraße

Männlicher Lehrling

für Eisenhandlung

zum 1. April 1955 gesucht

A. C. Stotz & Bafs

Hademarschen · Ruf 447

Suche zum 1. 4. 55 ein schulentl.

Mädchen

oder jg. Mädchen

bis zu 16 Jahren

für bäuerlichen Betrieb.

Hans Singelmann

Landwirt, Hademarschen/Heisern

Junger Mann

für Land- und Gastwirtschaft
umgehend gesucht.

Rathjens Gasthof

Todenbüttel · Ruf 154

Als Verlobte grüßen
Else Bauer
Johann Looft

Hademarschen / Todenbüttel
z. Zt. Haale z. Zt. Haale
Februar 1955

Für die erwiesene Teilnahme beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen
Gretchen Butenschön
sagen wir unseren herzlichen Dank.

Die Geschwister
Hademarschen, Febr. 1955

Allen Verwandten und Bekannten für die bewundernde Teilnahme beim letzten Gang unserer lieben Entschlafenen und besonders Herrn Pastor Kagerah für seine trostreichen Worte sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Familie H. Perner
Husum

Junge Kalbkuh

Ende März kalbend
verkauft

Joh. Göttische, Jarsdorf

Kuh

kurz vorm Kalben
verkauft

F. Voß, Im Eck

Fast neuer großer

Kachelofen

billig zu verkaufen

Fred Laß

Hademarschen, Bahnhofstraße

Koppel

ca. 4 Tonnen in unmittelb.
Nähe des Ortes
zu verkaufen.

Angebote unter K 101 an das
Mitteilungsblatt

Einladungskarten
zur Konfirmation
Glückwunschkarten
in allen Preislagen
Gesangbücher
empfiehlt

Max Schoreit
Schreibwaren/Buchhandel
Am Markt

Struves Gasthof (H. Maack)

De Rendsburger Niederdeutsche Bühne kummt
an Sünndag, den 6. März 1955, 20 Uhr

De Möhl

Een lustig Heimatspill in 3 Törns
vun Thora Thyseilus · Dat Speel stüert W. Wiborg
Korten in Vörverkoop 1.20, an de Kaß 1.40 DM
Kriegsversehrte, Erwerbslose 0.70 DM

»Der verlorene Sohn«

Mysterienspiel von Greid

Dargeboten von dem Lübeker Kammerspielkreis

Freitag, den 11. März in der Kirche

15 Uhr für Schüler. Eintritt 30 Pfg.

20 Uhr für Erwachsene. Eintritt 80 Pfg.

Ehepaare 1.20 DM, Arbeitslose 60 Pfg

Bekanntmachung

Öffentliche Versteigerung

Am Sonnabend, dem 5. März 1955, kommen nachstehende Sachen zur Versteigerung: 1 Vertiko, 2 Bettgestelle mit Matratzen, 1 Küchenschrank, 1 Tischmangel, 1 Sofa, 2 Tische, 7 Stühle, 1 Korbsessel, 1 Flurgarderobe, 2 Blumenständer, 1 Waschmaschine, 1 Uhr, 1 Spiegel und Schrank, 1 Federbett

Versteigerungsort: Hademarschen, Theodor-Storm-Straße 43

Versteigerungsbeginn: 14 Uhr. Besichtigung ab 13 Uhr

Hademarschen, den 25. Februar 1955

Amt Hanerau-Hademarschen

I. A. Prayón

Bekanntmachung

Das Gemeindebüro bleibt vorübergehend nachmittags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Der Bürgermeister

Holzverkauf

am Sonnabend, dem 12. März 1955, 13.30 Uhr
in den sogenannten »Mannhardtschen Baumschulen«

Treffpunkt: Thadener Weg im Walde

ca. 100 rm Bu. Ei. und Fi. Brennholz

ca. 30 Buschhaufen

ca. 500 Fichtenstangen Kl. 1 - 3b

ca. 300 Eichenpfähle

Bei ungünstigem Wetter um 14 Uhr im Gasthof
»Zum Zolln«. Bedingungen werden im Termin
bekannt gegeben.

Außerdem biete ich Fi. Bu. und Ei. Stammholz
zum freien Verkauf an.

gez. Pastor i. R. **Gerhard Peters**

Wichtige Neuheit

für die Bodenbearbeitung

Klappgreifer (patentamtlich
geschützt)

die idealste Radverbreiterung eines jeden Trackers

VORTEILE:

- Leichte Greifermontage. Rutschen und Versinken der Räder ausgeschlossen. Auch Straßen befahrbar
- Größte Profil- und Reifenschonung
- Verminderter Räderdruck auf den Ackerboden
- Kein Verschmieren der Pflugfurche mehr durch die Greiferräder
- Das Beflügen von aufgeweichten Böden
- Betriebsstoffersparnis

Herstellung durch **Lizenzvertrag**

Heinrich Boll, Schmiedemeister

Hademarschen · Ruf 466

Feldhusens Lichtspiele

Fernruf 339

Freitag bis Sonntag 20 Uhr
Sonntag auch 17 Uhr

»Alles für Papa«

mit Hannerl Matz, Curd Jürgens
Olga Tschechowa u. a.

Ein ganz bezauberndes Lustspiel von einer Tochter, die ihrem Vater mit 1000 Erziehungsmethoden auf die Nerven fällt. Ein Lustspiel ganz nach ihrem Herzen.

Sonntag 14 und 22³⁰ Uhr

»Mandy«

Eine ergreifende Geschichte, die auch den gleichgültigsten Menschen bewegen muß!

Voranzeige:

»Als Du Abschied nahmst«

Capri Lichtspiele

Sonnabend und Sonntag
täglich 17 und 20³⁰ Uhr
Montag **noch um** 16 Uhr

Den großen deutschen Farbfilm

»Die goldene Stadt«

mit Kristina Söderbaum, Rudolf Prack, Paul Klinger u. a. m.

Demnächst:

»Die 7 Kleider der Kathrin«
und

Der Gefangene der Kopffäger

Feldhusen's Hotel

Inh. Rudolf Marsau

Sonntag, ab 20 Uhr

Janz

mit der guten
Stimmungskapelle

Bahnhofsgaststätte

Hademarschen

Sonnabend, den 5. März
ab 20 Uhr

Sonntag, den 6. März
ab 16 Uhr

Großer Preisskat

1. Preis 100.— DM

weitere Preise nach Beteilig.
Einsatz DM 2.50

Es ladet freundlichst ein
Fritz Fliege

Großenbornholt

Sonnabend, 12. März ab 20 Uhr
und Sonntag, 13. März ab 16 Uhr

Preis-Skat

u. Doppelkopfspielen

Es ladet freundlichst ein

Heinrich Claussen

N. B. Kostenlose Busverbindung
hin u. zurück Abfahrt am 13. 3.
ab Feldhusens Platz um 15 Uhr

Berufe in der Region

Wir bilden aus und suchen Pflege-Nachwuchs für eine gepflegte Zukunft!

Werde Teil unseres 26-köpfigen Dream-Teams und rocke in drei Jahren die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann – oder mache in nur einem Jahr deinen Altenpflegehelfer*in!



Inhaberin Ulrike Schröder

Für mehr Flexibilität sind beide Ausbildungen natürlich auch in Teilzeit möglich.

Die Ausbildungsvergütung? Mega stabil! Im ersten Lehrjahr: 1.340 Euro, im zweiten Lehrjahr: 1.402 Euro, im dritten Lehrjahr: 1.503 Euro

Hier arbeiten wir mit top Schulen zusammen: DRK Akademie SH Standort Heide, IbaF Rendsburg, IbaF Neumünster – Du kannst dir die Schule aussuchen! Der Ausbildungsstart für deinen Traumberuf ist am 1. April, 1. September oder 1. Oktober 2025.

In der praktischen Ausbildung (3 Jahre) durchläufst du super spannende Praxiseinsätze und lernst alle Facetten der Pflege kennen. Hier sind die Einsätze, die für dich geplant sind:

• Orientierungseinsatz:
Dein erster Einsatz beim Träger deiner Ausbildung

- Pflichteinsatz Krankenhaus: (stationäre Akutpflege)
- Pflichteinsatz Pflegeheim: (stationäre Langzeitpflege)
- Pflichteinsatz ambulante Pflege
- Pflichteinsatz pädiatrische Versorgung
- Pflichteinsatz psychiatrische Versorgung
- Ggf. weitere spannende Einsätze in z.B. Hospizen, Wundversorgung, Tagespflege, Pflegeberatung, Palliativ Care
- Vertiefungseinsatz:
Dein letzter Einsatz beim Träger deiner Ausbildung

Du bekommst einen richtig intensiven Einblick in unseren ambulanten Pflegedienst die Hademarscher Pflegeprofis und in unsere Tagespflege, den Homarscher Klöntreff.

Und das Beste: Du kannst



EGYM Wellpass Mitglied werden – für nur 10 Euro im Monat! Fitnessstudios, Schwimmbäder, Meditation, Yoga, Pilates, Zumba und noch viel mehr warten auf dich. Mit der EGYM Wellpass App trainierst du flexibel in ganz Deutschland in über 8.000 Studios.

Klingt alles mega interessant?

Dann schnapp dir ein Praktikum und entdecke den Pflegeberuf bei uns!

Wir freuen uns auf dich! Melde dich einfach telefonisch unter 04872/969635 oder online unter www.hademarscher-pflegeprofis.de.

Text/Bild: C. M. Perret



Die Hademarscher Pflegeprofis

!!! Wir bilden Pflegeprofis aus !!!

Du suchst eine Ausbildung, die dir mehr bietet als nur Theorie? Du willst einen Job, der Sinn macht und Spaß bringt? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir:

- Eine praxisnahe Ausbildung mit freigestellter Praxisanleitung und speziellen Lernräumen
- Vielseitige Praxiseinsätze in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Pädiatrie und unserer eigenen Tagespflege
- Eine überdurchschnittliche Vergütung während und nach der Ausbildung
- Zwei Ausbildungsmöglichkeiten: Altenpflegehelfer (einjährig) oder Pflegefachmann/frau (dreijährig)

Starte deine Karriere bei den Hademarscher Pflegeprofis, wo du nicht nur einen Beruf erlernst, sondern einen Unterschied machst.

Besuche auf unserem Stand auf den Gewerbetagen "Blickpunkt Pflege" oder kontaktiere uns direkt für mehr Infos. Wir freuen uns auf dich!

Melde Dich bei uns!

☎ 04872
969635



www.hademarscher-pflegeprofis.de

Start: 01.08.2025 ODER 01.02.2026

Kaiserstr.1 • 25557 Hanerau-Hademarschen

Einblicke ins Theologiestudium und Praktikum in der Gemeinde

Mein Name ist Anna Weber. Ich bin Theologiestudentin und mache gerade ein Praktikum in der Kirchengemeinde Hademarschen bei Pastorin Diana Krückmann. Mit der Kirche hatte ich lange nichts am Hut bis zu meinem Studium. Aufgewachsen bin ich in Freikirchen bzw. christlichen Gemeinden, die nicht an die Landeskirche angebunden sind. Schon als Kind habe ich gemerkt, dass ich in diese freikirchliche Welt nicht hineinpasste. Dort wurden sehr konservative Werte vertreten, die oft fern der christlichen (Nächsten)Liebe waren. Jeder, der auch nur ein bisschen anders war, gehörte nicht dazu. Mir wurde vorgeschrieben, was ich zu glauben und wie ich die Bibel zu lesen und zu verstehen hatte. Fragen waren dabei nicht erwünscht - Fragen, die ich aber hatte, auf die ich Antworten wollte und brauchte, über Gott und die Welt, den Glauben und

auch zur Bibel. Dadurch habe ich mich auch schon während meiner Schulzeit sehr mit diesen Themen auseinandergesetzt. Da war der Weg ins Theologiestudium nicht mehr weit, um noch tiefer in die Themen einzusteigen. Das Theologiestudium ist ein sehr umfassendes und interdisziplinäres Studium. Die Regelstudienzeit beträgt zehn Semester. Da man aber Latein, Altgriechisch und Althebräisch lernen muss, kann man die Regelstudienzeit noch einmal um zwei Semester verlängern. Neben den Sprachen und Bibelkunde setzt man sich intensiv mit den biblischen Texten auseinander und wie man diese verstehen und auslegen kann. Aber auch die Geschichte der Kirche, das Durchdenken und Hinterfragen von Glaubenssätzen und die Theorien, die man dann in der Praxis braucht (Predigtlehre, Seelsorge, usw.), sind Teil des Studiums. Formale Vorr-

aussetzung ist das Abitur, dabei gibt es aber keine Zulassungsbeschränkung (Numerus Clausus). Neben dem Lesen vieler Texte, fordert das Studium die Bereitschaft zum (neu) Denken und Diskutieren. Auch gibt es in Schnittstellen zu anderen Fächern, bpsw. Medizin, Philosophie, Jura, usw. Das Theologiestudium ist bunt, vielfältig und macht Spaß! Die Nordkirche, zu der auch das Gebiet Schleswig-Holstein gehört, ist sehr aktiv in der Nachwuchsförderung und bietet auch schon in der Schulzeit Angebote bei Fragen rund um das Theologiestudium. Das heißt aber nicht, dass man anschließend zwingend Pastor*in werden muss. Man ist dort auch sehr gut aufgehoben, wenn man noch nicht so viel Ahnung von der Landeskirche hat wie ich. Da überall Pastor*innen fehlen, wird man hier oben im Norden mit offenen Armen willkommen geheißen. Das Be-

sondere für mich am Pastorenberuf ist, dass man Menschen vom Anfang des Lebens (mit der Taufe) bis zum Ende des Lebens (Tod und Beerdigung) begleitet. Im Alltag hat man mit allen Generationen zu tun. Das macht den Arbeitsalltag super vielseitig. Aber auch das man als Pastor*in die Möglichkeit hat, sich Zeit für den einzelnen Menschen zu nehmen und einfach dazusein, was in der heutigen Zeit oft zu kurz kommt. Man kann ein kleines Licht sein in der oft doch dunklen Welt. Ich bin total froh, dass ich für mein Praktikum in der Kirchengemeinde Hademarschen gelandet bin. Durch das vielfältige Angebot bekomme ich einen guten und breiten Einblick in die Arbeit von Pastorin Diana Krückmann mit ganz neuen Eindrücken und Denkanstößen. Außerdem hat mich die Gemeinde sehr freundlich und herzlich aufgenommen.

Text: A. Weber

Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachkraft



...denn mein Lächeln zählt.

Du interessierst Dich für einen **Beruf in der Zahnarztpraxis**, und bist bereit, Dich dafür und für **Dich selbst einzubringen**?

Du möchtest **lernen, leisten und gut vorankommen**, suchst **aktive Unterstützung mit guten Perspektiven**?
Stress und fehlende Balance sind Gift für Dich?
Du sehnst Dich nach **Augenhöhe und Teamgeist** in einem **harmonischen Arbeitsumfeld**?
Dir ist eine **stimmige Vergütung** wichtig, denn Du weißt, was Du kannst und leistest?
Du legst Wert auf eine **gute Work-Life-Balance**, sowie auf **Freude an Deinem beruflichen und Deinem persönlichen Wachstum**?

Dann melde Dich gern bei uns!





Sei dabei!
Motivierendes und familiäres Klima,
Freude, Respekt,
Teamwork, Erfolg,
Kompetenz, Austausch,
Transparenz und gemeinsames Engagement!

Wir sind ein **Zusammenschluss mehrerer Praxen in Schleswig-Holstein** und möchten unseren Patienten weiterhin **Zahnheilkunde bester Qualität bieten**.
Dafür ist **motivierter Unterstützung immer willkommen in unserem Team!**

Unsere Standorte sind in **Wewelsfleth, Wilster, Hohenwestedt, Aukrug, Hanerau-Hademarschen und Wesselburen**.
Wir suchen ständig auf allen Ebenen passende Verstärkung, wie z.B.:
ZFA für die Behandlungsassistenz, **ZMP** oder **ZFA** mit Prophylaxe-,
ZFA mit Abrechnungkenntnissen, **ZMV** und **Auszubildende**.




Dr. Helm & Partner
Telefon + 49 (0)4829 - 352
info@meinlandzahnarzt.de

Ob **Voll- oder Teilzeit**,
am besten **ab sofort**,
unkompliziert und **direkt**

Wir sind gespannt auf Dich!

www.meinlandzahnarzt.de

Die Ausbildung im zahnmedizinischen Bereich bietet spannende Perspektiven und vielfältige Möglichkeiten für eine berufliche Karriere. Als Zahnmedizinische Fachkraft unterstützt man Zahnärzte und -ärztinnen bei der Behandlung von Patienten, führt administrative Aufgaben durch und sorgt für einen reibungslosen Ablauf in der Praxis. Die Ausbildung umfasst sowohl theoretische als auch praktische Inhalte, die auf die Anforderungen des Berufs vorbereiten. Während der Ausbildung lernt man unter anderem, wie man Patienten empfängt und betreut, wie Instrumente sterilisiert und vorbereitet werden, Röntgenaufnahmen erstellt und bei zahnärztlichen Eingriffen assistiert. Darüber hinaus erwerben Auszubildende Kenntnisse in

den Bereichen Prophylaxe, Abrechnungswesen und Hygienevorschriften. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen Zahnmedizinischen Fachangestellten viele Möglichkeiten offen. Ob in einer Zahnarztpraxis, in einer Klinik oder in einem medizinischen Versorgungszentrum, auch eine Weiterbildung in der Richtung Dentalhygiene oder der zahnmedizinischen Prophylaxeassistenz ist möglich. Die Ausbildung im zahnmedizinischen Bereich ist anspruchsvoll, aber auch äußerst lohnenswert. Mit einem breiten Spektrum an Tätigkeiten und einem direkten Kontakt zu Patienten bietet sie eine abwechslungsreiche und erfüllende berufliche Perspektive für alle, die sich für Gesundheit und Medizin interessieren.

Berufe in der Region

Nimm das Steuer in die Hand!

Die Steuerberatungsgesellschaft Kittendorf mbH ist eine moderne und zukunftsorientierte Gesellschaft mit derzeit 3 Standorten in Dithmarschen und einer Niederlassung in Berlin. Unser qualifiziertes Team besteht aus Steuerberatern, Steuerfachwirten, Dipl. Betriebswirten, Bilanzbuchhaltern und Steuerfachangestellten. Wir stehen unseren Mandanten stets mit Rat und Tat zur Seite. Sie setzen auf unsere Kompetenz und unser persönliches Engagement. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit ist für uns selbstverständlich. Unsere steuerliche Beratung und Betreuung erfolgt individuell für Privatpersonen (Arbeitnehmer, Rentner, Vermieter), Gewerbebetriebe (sämtlicher Rechtsformen) und freie Berufe (Rechtsanwälte, Ärzte, Physiologen, Ergotherapeuten, Künstler, Heilpraktiker, Musi-

ker, Schriftsteller etc.). Weitere Tätigkeitsschwerpunkte sind u.a. betriebswirtschaftliche Beratung, Abrechnung von Lohn und Gehalt sowie Baulohn, Schenkungssteuer, Erbschaftssteuer, Existenzgründungsberatung, Beratung in Investitions- und Finanzierungsfragen. Wir verfügen über ein gutes Netzwerk u.a. zu Rechtsanwälten und Notaren, Förder- und Kreditinstituten, Unternehmensverbänden oder auch Coachings. Steuerrecht ist eine komplizierte Materie. Wir helfen dabei steuerliche Pflichten der Mandanten zu erfüllen und zeigen kompetent mögliche Handlungsspielräume auf. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte und Auszubildende sowie Lohnsachbearbeiter als auch Fachassistenten für Lohn und Gehalt.

Text: Kittendorf



Für unsere Beratungsstelle in Bunsoh und/oder Heide suchen wir zum 1. August 2025 einen

Auszubildenden zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

Anforderungen

- mind. Mittlere Reife/Mittlerer Bildungsabschluss
- Leistungsbereitschaft, Sorgfalt, Teamfähigkeit
- Deutsch & Mathematik mind. Note 3
- Führerschein

Bewerbungen an

Steuerberatungsgesellschaft Kittendorf mbH

zu Hd. Frau StBin Gunda Mohr

Eichstraße 2 · 25767 Bunsoh

Tel. 04835 909 32 · Fax: 04835 909 36

oder an: gunda.mohr@steuerberatung-kittendorf.de

www.steuerberatung-kittendorf.de

Deine Zukunft in der Elektrotechnik

Ausbildung mit Perspektive

Der Bereich der Elektrotechnik ist sehr umfassend und beinhaltet heutzutage viele Themengebiete, die ständig im Wandel sind. Zu unseren Tätigkeiten zählen unter anderem die allgemeine Elektroinstallation, die Planung und Umsetzung von Beleuchtungsanlagen, Netzwerktechnik, Smart Home Systeme, Photovoltaik und Speichersysteme sowie Steuerungs- und Sicherheitstechnik. Darüber hinaus führen wir auch Reparaturen an elektrischen Anlagen, Geräten und Installationen durch, was uns ermöglicht, ein breites Spektrum an Fähigkeiten zu entwickeln.

Der vielseitige und abwechslungsreiche Arbeitsalltag in unserem Betrieb macht deine Ausbildung täglich zu einer neuen, spannenden Herausforderung. Du wirst ständig mit neuen Technologien und innovativen Lösungen kon-

frontiert, was dir wertvolle Einblicke in die moderne Elektrotechnik gibt. Ein super Betriebsklima, ein breitgefächertes, langjähriger Kundenstamm und unsere jahrelange Erfahrung im Bereich der betrieblichen Ausbildung zeichnen uns aus und schaffen eine ideale Lernumgebung.

Nutze auch Du deine Chance und sichere dir einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz in einem dynamischen Umfeld. Wir freuen uns darauf, auch Dich in deiner Ausbildung zu begleiten und dir das nötige Wissen sowie praktische Fähigkeiten zu vermitteln. Überzeuge Dich selbst von diesem spannenden Berufsfeld! Ein praxisorientiertes Praktikum ist jederzeit möglich und bietet dir die Gelegenheit, unser Team kennenzulernen und erste Erfahrungen zu sammeln. Lass uns gemeinsam an deiner Zukunft arbeiten! Text: K. J. Glöye



25557 Seefeld

0 48 72 / 34 32

Wir suchen DICH!

- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)



← Bewirb dich jetzt und schau dir unsere Benefits an.

www.elektrotechnik-gloeye.de



Fachkraft für Agrarservice – Dienstleistung in der Landwirtschaft

Seit 2005 gibt es den Ausbildungsberuf Fachkraft für Agrarservice und auch wir bilden seitdem darin aus. Mittlerweile haben wir über zwanzig Auszubildende durch die Lehrzeit und die Prüfungen begleitet, von welchen viele entweder noch hauptberuflich oder als Aushilfe in unserem Betrieb tätig sind.

Im vergangenen Jahr haben wir in der Kiek mol rin (Ausgabe 3-24) bereits über den Jahresablauf im Lohnunternehmen gesprochen, welcher natürlich durch das Wetter und die verschiedenen Aufgabenzeitpunkte jeden Tag anders sein kann. Diesmal möchten wir einen Einblick in einen „normalen“ Arbeitstag geben.

Bei uns beginnt der normale Arbeitstag morgens um halb acht zusammen im Gemeinschaftsraum oder in der Halle, wo dann die einzelnen Aufgaben in der Werkstatt verteilt werden und Aufträge

besprochen werden. Seit zwei Jahren arbeiten wir mit der Branchensoftware Agrarmonitor zusammen, welche auf den iPads installiert ist und unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit allen wichtigen Informationen zu den Aufträgen versorgt.

Nach der Besprechung werden die Maschinen für den Auftrag vorbereitet und es geht los zu den Kunden. Je nachdem, wie lange die Arbeit bei den Kunden dauert, gibt es noch Folgeaufträge oder es geht zurück zum Betrieb. Nach den Arbeiten werden die Maschinen komplett für den nächsten Auftrag wieder vorbereitet. Dazu gehört neben dem Tanken und dem Abschmieren der Maschinen gegebenenfalls auch noch das Waschen oder Reparaturen der Maschine.

Größere Arbeiten an den Maschinen werden in den arbeitsruhigeren Monaten,

hauptsächlich im Winter, erledigt. Denn die meisten Arbeiten, die wir anbieten, sind auf das gute Wetter angewiesen. Es sind auch nicht

Schweißen an Maschinen und Verschleißteilen.

Normalerweise endet der Arbeitstag nachmittags um halb fünf von Montag bis Donnerstag und um zwölf



jeden Tag alle Maschinen unterwegs und somit gehört, neben dem Führen der verschiedenen Maschinen, auch die Arbeit in der Werkstatt zum Arbeitsalltag.

Bei der Werkstattarbeit werden in der Ausbildung nach und nach schwierigere Aufgaben übertragen, sodass man am Ende der Ausbildung vieles selbstständig reparieren kann. Das fängt an beim Wechseln der Glühbirnen in den Scheinwerfern über den Ölwechsel bis hin zum

Uhr auf einem Freitag. Durch die Spontanität in der Landwirtschaft und die Abhängigkeit vom Wetter und der Reife der Früchte sieht es insbesondere im Sommer aber auch mal anders aus. Von daher ist es von Vorteil, Verständnis für diese wichtigen Arbeiten zu haben. Denn ohne uns, unsere Kunden und die Landwirtschaft sieht es mit dem Frühstücksbrot oder dem Feierabendbier schwierig aus.

Text/Bilder: B. Kock

Hans-Jürgen Kock
Landwirtschaftliches Lohnunternehmen

Wir suchen



AZUBI zum 1. August 2025
Fachkraft für Agrarservice (m/w/d)
zu sofort
Maschinenführer/-in (m/w/d)

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse T
- Flexibilität

Lohmühle 8 · 25557 Bendorf · Tel. 04872/7555 · h-j@lu-kock.de · www.lu-kock.de



Berufe in der Region

Engagiert für die Gesellschaft – Der Bundesfreiwilligendienst bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist eine hervorragende Möglichkeit, sich für ein Jahr sozial zu engagieren und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Er richtet sich an Menschen jeden Alters und bietet vielfältige Einsatzmöglichkeiten in Bereichen wie Kinderbetreuung, Altenpflege, Umweltschutz und Kulturarbeit. Durch den Dienst können

Freiwillige nicht nur anderen helfen, sondern auch persönlich wachsen und neue Fähigkeiten entwickeln. Sie lernen Verantwortung zu übernehmen und ihre sozialen Kompetenzen zu stärken, während sie Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen. Der BFD ist eine bereichernde Erfahrung, die es ermöglicht, aktiv etwas Positives für die Gesellschaft zu tun. Freiwillige

leisten einen wichtigen Beitrag und erfahren gleichzeitig eine tiefe Zufriedenheit durch ihre Arbeit. Der Bundesfrei-

willigendienst fördert das Verständnis für soziale Themen und schafft die Chance, Teil einer Gemeinschaft zu werden.

Im Bereich **des Amtes Mittelholstein** sind

mehrere Stellen für den Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.



Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.amt-mittelholstein.de

Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel Einblicke von Jellina Seebacher bei Möbel Rathje

Im ersten Ausbildungsjahr zur Kauffrau im Einzelhandel bei der Möbel Rathje GmbH & Co. KG fühlt sich Jellina Seebacher rundum wohl. "Von Anfang an habe ich mich hier sehr gut auf-

teilungsgespräche mit Kunden eingebunden und begeistert diese mit kreativen Raumgestaltungen. "Es macht mir großen Spaß, die Kunden für unsere Produkte zu begeistern", sagt sie.

lung, bei der sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen kann. "Ich plane sowohl Küchen als auch Wohn-, Speise- und Schlafzimmer auf unserem 3D-Programm. So können die Kunden live verfolgen, wie ihre Räume entstehen", erklärt Jellina. Ein Highlight ihrer bisherigen Ausbildung war der Besuch einer Möbelmesse, wo sie die Gelegenheit hatte, direkt mit Möbel- und Küchenherstellern in Kontakt zu treten. Darüber hinaus unterstützt sie den Firmenauftritt im So-

cial Media Bereich und war bereits mehrmals beim Aufmaß dabei. Auch das Montage-Team durfte sie schon begleiten.

Zusammenfassend beschreibt Jellina ihre Ausbildung als spannend, abwechslungsreich und kreativ. "Ich arbeite in einem jungen, dynamischen und familiären Team. Der direkte und intensive Kontakt zu den Kunden bereitet mit sehr viel Freude", fast sie begeistert zusammen.

Bild: W. Mohr



Jellina Seebacher (links) mit ihrer Chefin Daphne Rathje-Böhnke, die sie während ihrer Ausbildung zur Kauffrau im Einzelhandel bei Möbel Rathje unterstützt und fördert.

genommen gefühlt, da alle Kollegen sehr nett und offen sind", berichtet die junge Auszubildende. In ihrer täglichen Arbeit hat Jellina die Möglichkeit, immer wieder Neues zu lernen. Sie ist aktiv in Bera-

Zu ihren täglichen Aufgaben gehören neben dem Verkauf auch die Sachbearbeitung, Telefonate, Preisauszeichnungen sowie die Pflege des Homepageauftritts. Besonders viel Freude bereitet ihr die Dekoration der Ausstel-

Wir suchen

**Auszubildende (m/w/d) in den Bereichen
Kauffrau/Kaufmann im Einzelhandel
Fachkraft für Möbel-,
Küchen- und Umzugservice**

Ausbildungsbeginn am 1. August 2025

MöbelRathje
Wohnen. Küchen. Schlafen.

Hohenhörner Straße 21 · 25584 **Holstenniendorf**
Tel. 0 48 27 – 23 57 · info@moebel-rathje.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
www.moebel-rathje.de

Tischlerei Bokelmann - Ihr Partner rund ums Holz

Wir sind eine junge, familiengeführte Tischlerei und Ausbildungsbetrieb mit zurzeit 3 Mitarbeitern. Gegründet wurde

unseren Kunden als Partner „Rund ums Holz“ im Innen- sowie Außenbereich mit Leidenschaft und Erfahrung zur Seite.

lich auch in Zusammenarbeit mit anderen am Bau beteiligten Gewerken. Doch was machen wir eigentlich genau?

Innenausbau

Wir bauen so ziemlich jeden Innenbereich des Hauses für Sie aus oder um. Zum Beispiel Stellen von Wänden, Innentüren, Fußböden, Treppen und Fensterbänke.

Möbelbau aller Art

Einbauschränke, Waschtische, Tische, Küchen, Arbeitsplatten und noch vieles mehr. Individuell und maßangefertigt. Holzart und Ausführung je nach Kundenwunsch. Wir führen auch hochwertige Lackierungen aus.



unser Betrieb im Sommer 2018 auf einem Resthof in Hohenwestedt. Seitdem stehen wir

Wir übernehmen Tischlerarbeiten aller Art im privaten sowie öffentlichen Bereich. Oft natür-

Einbau und Austausch von Fenster u. Türen

Fenstersanierung und Einbau neuer Fenster- sowie Türelemente aus Kunststoff, Holz u. Aluminium. Unsere Fenster kommen aus Schleswig-Holstein. Wir beziehen unsere Fenster- und Türelemente von der Firma Aldra aus Meldorf.



Holzbauarbeiten im Außenbereich

Vom Sockel bis zum Dach. Carports, Terrassen, Überdachungen, Fassaden.

TISCHLEREI BOKELMANN
 Inh. Björn Bokelmann • Glüsing 32-34 • 24594 Hohenwestedt
 www.tischlerei-bokelmann.de
 Tel.: 04872 96 96 97 6 • E-Mail: info@tischlerei-bokelmann.de

Reparatur- und Wartungsarbeiten an Fenster und Türen

Bei Einbruchschäden oder in Notfällen sind wir auch außerhalb der Geschäftszeiten für Sie erreichbar. Auch in Sachen Beschlagtechnik beraten wir Sie.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage und beraten Sie gern kostenlos und unverbindlich!

Text/Bilder: S. Hahn

Kreative Vielfalt – Ausbildung im Malerhandwerk

Die Ausbildung im Malerhandwerk ist eine vielfältige und kreative Berufsausbildung, die handwerkliches Geschick, Kreativität und technisches Verständnis erfordert. Wäh-

rend der Ausbildung lernen angehende Maler/-innen und Lackierer/-innen verschiedene Techniken kennen, um Oberflächen zu gestalten und zu schützen. In der Ausbildung

werden sowohl theoretische als auch praktische Inhalte vermittelt, beispielsweise lernen Auszubildende wie man Untergründe vorbereitet, Farben mischt, Tapeten anbringt, Lacke aufträgt und Oberflächen gestaltet. Auch Themen wie Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Kundenberatung gehören zur Ausbildung dazu. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen viele Möglichkeiten offen – ob Handwerksbetriebe, Bauunternehmen oder in der Industrie. Auch eine Selbstständigkeit als Malermeister oder -meisterin ist möglich. In dem Familienbetrieb Carsten Hansen in Lütjenwestedt wird die Tradition der Maler und

Lackierer bereits in der vierten Generation fortgeführt. Auch die fünfte Generation, durch Sohn Finn Hansen, ist im Betrieb schon vertreten. Der Betrieb zeichnet sich nicht nur durch langjährige Erfahrung, sondern auch durch eine hohe Qualität und Vielfalt an Dienstleistungen aus. Für angehende Maler/-innen und Lackierer/-innen bietet der Betrieb die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren, um erste Einblicke in den Beruf zu erhalten. Dabei sollten Auszubildende schwindelfrei sein, da das Angebotsspektrum alle Dienstleistungen umfasst, die mit Farben zu tun haben – sei es im Innen- oder Außenbereich.

Carsten Hansen Lütjenwestedt seit 1887
 Maler- und Lackierermeister

Wir suchen zum 1. August 2025 einen **Auszubildenden**
Maler/-in und Lackierer/-in
 (m/w/d)

Abstedt 6 • 25585 Lütjenwestedt • Tel. 04872/2618
 Mobil 0172/5677795 • Email malermeister.hansen@gmx.de
 www.maler-hansen.com

Berufe in der Region

Friedhofsgärtner – ein anderer Werdegang

Ich habe eine Ausbildung zum Reitsportsattler angefangen und zur Zwischenprüfung beendet. Es kam aus privaten Gründen zu dieser Entscheidung. Nach dem Abbruch meiner Ausbildung habe ich mich durch mehrere Arbeitsstellen durchprobiert, auf der Suche nach etwas geeigneterem für mich. Meine Interessen waren sowohl das selbstständige Arbeiten als auch das Arbeiten draußen. Ich habe sowohl bei einer Firma für Wohnungsentkernung, als auch bei einer Gärtnerei und einer Zementfabrik gearbeitet. Jede Arbeitsstelle hatte für mich

viele Vorteile und ich konnte neue Erfahrungen sammeln. Hiernach hatte ich mich bei einer Umzugsfirma beworben und festgestellt, dass mir das Arbeiten mit dem Kunden auch sehr zusagt. Ich verbrachte einige Zeit in der Firma, allerdings kam für mich in diesem Bereich keine Ausbildung in Frage. Nachdem ich bei der Umzugsfirma aufgehört habe, entschied ich mich dazu im Einzelhandel mir einen Nebenjob zu suchen. Bei dieser Arbeitsstelle wurde mir sehr schnell ein Ausbildungsplatz angeboten, den ich nach Bedenkzeit annahm und eine

abgeschlossene Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann machte. Für mich war allerdings klar, dass ich zwar froh war die abgeschlossene Ausbildung zu haben, dies aber keine Arbeit ist, die ich mir mein Leben lang vorstellen konnte. In meiner Jugend wollte ich eigentlich schon immer Bestatter werden, daher machte ich dort ein Praktikum. Das Praktikum verlief sehr gut und die Arbeit als Bestatter sagte mir zu. Durch Zufall, während ich dabei war eine Ausbildungsstelle zum Bestatter zu suchen, bekam ich den Hinweis, dass beim Friedhof

in Hanerau-Hademarschen eine Arbeitsstelle zu vergeben wäre.

Mein Interesse war geweckt und ich bewarb mich kurzerhand. Das war meine beste Entscheidung, denn nun habe ich selbstständiges Arbeiten an der frischen Luft mit einem guten Team mit super Arbeitsklima. Zu meinem Arbeitsbereich gehört auch die Zusammenarbeit mit Bestattern und ich kann viel Eigenverantwortung in meinem Beruf einbringen. Ein längerer Weg bis ich meinen passenden Beruf gefunden habe, aber es hat sich gelohnt. *Text: Florian*

Die vielen Berufe an der Theodor-Storm-Dörfergemeinschaftsschule

Wenn wir an eine Schule denken, kommen uns oft zuerst die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte in den Sinn. Doch eine Schule wäre ohne die vielen anderen Menschen, die hier arbeiten, kaum funktionsfähig. Neben Lehrkräften und Schulleitung gibt es zahlreiche weitere Berufe, die den Schulalltag am Laufen halten – oft im Hintergrund, aber unverzichtbar für das Wohl aller.

Die Schulleitung

Die Schulleitung trägt die Verantwortung für die gesamte Schule. Sie plant, organisiert und sorgt dafür, dass Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler die bestmöglichen Bedingungen zum Lernen und Arbeiten haben. Sie entscheidet über pädagogische Konzepte, verwaltet Budgets und

ist Ansprechpartner für Eltern sowie Behörden.

Lehrkräfte –

Unterricht und mehr

Lehrkräfte unterrichten nicht nur, sie begleiten die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Bildungsweg, motivieren, fördern und fordern. Sie gestalten den Unterricht, korrigieren Arbeiten und sind oft auch Vertrauenspersonen für ihre Klassen.

Lehrkräfte in Vorbereitung

Lehrkräfte in Vorbereitung, also Referendarinnen und Referendare, absolvieren ihren praktischen Teil der Ausbildung an der Schule. Sie unterrichten unter Anleitung erfahrener Kolleginnen und Kollegen, sammeln Praxiserfahrung und entwickeln ihre pädagogischen Fähigkeiten weiter.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter sind für das soziale Miteinander an der Schule besonders wichtig.

Sie helfen Schülerinnen und Schülern bei persönlichen oder schulischen Problemen, vermitteln bei Konflikten und organisieren



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG:

- Brunnenbauer / Bohrgeräteführer (m/w/d) gerne mit CE Führerschein
- Bohrhelfer (m/w/d), Tiefbaufacharbeiter (m/w/d), Quereinsteiger (m/w/d)
- Auch eine Ausbildung zum Brunnenbauer (m/w/d) oder ein Praktikum ist bei uns möglich

WIR BIETEN:

- Überdurchschnittliche Vergütung
- 4 Tage Woche, 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersvorsorge, Vermögenswirksame Leistungen, Bike-Leasing, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Arbeitskleidung, Team Events
- Ein grandioses Team, modernste Technik, spannende Projekte in SH, HH, NI & auf dem schönen Nordsee Inseln

Klingt spannend? Für mehr Infos schau auf <https://mengel-vaale.de/jobs-ausbildung/> oder auf Instagram [mengel_brunnenbau](#) vorbei. Du kannst uns auch gerne unter 04827 2315 anrufen oder persönlich in der Norderstraße 30, 25594 Vaale vorbei kommen.

rbtodenbuettel.de

Deine *Ausbildung*
zur Bankkauffrau/-mann (m/w/d)
Ausbildungsstart: 01. August 2025



Raiffeisenbank eG
Todenbüttel

Bewirb dich jetzt!

Projekte zur Stärkung der Gemeinschaft.

Schulassistenzen

Unterstützung im Schulalltag

Schulassistentinnen und Schulassistenten helfen insbesondere Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen, begleiten sie im Unterricht oder unterstützen Lehrkräfte dabei, dass alle gut lernen können. Sie sind eine wertvolle Hilfe, um den Schulalltag für alle besser zu gestalten.

Schulbegleiter

Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter unterstützen einzelne Schülerinnen und Schüler mit besonderem Bedarfen. Sie begleiten sie im Unterricht und helfen ihnen, den Schulalltag selbstständig zu meistern. Dabei stehen sie als Vertrauensperson zur Seite und tragen dazu bei, dass alle Kinder und Jugendlichen gleiche Bildungschancen erhalten.

Das Schulsekretariat

Die Schulsekretärinnen sind das organisatorische Herz der Schule. Sie kümmern

sich um An- und Abmeldungen, verwalten Schülerakten und sind die erste Anlaufstelle für Eltern, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler. Ob Krankmeldungen, Schulbescheinigungen, Pflaster oder organisatorische Fragen – ohne sie würde vieles nicht so reibungslos funktionieren.

Hausmeister

Der Hausmeister kennt die Schule in- und auswendig. Er sorgt dafür, dass Gebäude und Technik funktionieren, repariert Dinge, kümmert sich um den Schulhof und ist oft die erste Anlaufstelle, wenn irgendwo ein technisches Problem auftaucht.

Reinigungskräfte

Ohne Reinigungskräfte wäre der Schulalltag schnell chaotisch. Sie sorgen dafür, dass Klassenzimmer, Flure und Sanitäranlagen sauber bleiben – eine Aufgabe, die oft unterschätzt wird, aber für Hygiene und Wohlbefinden unerlässlich ist.

Mitarbeiterinnen der Mensa

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mensa sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause eine warme Mahlzeit erhalten.

Der Offene Ganzttag – Betreuung und Freizeitgestaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Offenen Ganztags sind für viele Schülerinnen und Schüler eine große Unterstützung. Sie helfen bei den Hausaufgaben, sorgen für eine ruhige Arbeitsatmosphäre und gestalten den Nachmittag mit verschiedenen Freizeitangeboten wie Backen und Kochen, kreativen Workshops oder Spielmöglichkeiten.

Erzieherpraktikantinnen

und Erzieherpraktikanten

An unserer Schule sind auch für einige Wochen angehende Erzieherinnen und Erzieher im Rahmen ihrer Ausbildung im Einsatz. Sie sammeln erste Erfahrungen in der Betreuung von Schülerinnen und Schülern.

Bundesfreiwilligendienst und FSJ – Engagement für die Schule

Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) sind eine wertvolle Unterstützung für die Schule. Sie helfen bei der Betreuung der Schülerinnen und Schüler, begleiten Ausflüge, übernehmen organisatorische Aufgaben oder unterstützen im Offenen Ganzttag.

Fazit: Ein starkes Team für die Bildung! Eine Schule ist weit mehr als nur Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler. Es ist ein Ort, an dem viele Menschen mit unterschiedlichen Aufgaben gemeinsam arbeiten, damit das Lernen in einer angenehmen Umgebung stattfinden kann. Jeder einzelne Beruf trägt dazu bei, dass eine Schule funktioniert – und dafür verdienen alle Mitarbeitenden Anerkennung. Doch das Wichtigste bleibt immer: unsere Schülerinnen und Schüler!

Text: Susan Ludewig

Jobmessen für Dich

Ausbildungsmesse "Zukunft Westküste"

Am 19. März 2025 von 9.00 bis 14.00 Uhr

Großsperthalle im Bildungszentrum, Brunsbüttel

Was soll ich nach der Schule machen? Diese Frage stellen sich viele Schüler/innen, die im nächsten Jahr ihren Abschluss machen werden. Die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten zeigen die über 50 Ausbildungsbetriebe.

Jobmesse Kiel von JOBWOCHE

Am 12. März 2025 von 9.00 bis 18.00 Uhr

Cruise Terminal Ostseekai

Bist du auf der Suche nach einem erfüllendem Job, einer geeigneten Weiterbildung oder möchtest beruflich ganz neu durchstarten? Oder suchst du eine Ausbildung oder einen Studienplatz? Dann ist der Kieler Karrieretag im Cruise Terminal Ostseekai am 12. März 2025 genau das Richtige für dich. Namhafte Unternehmen und auch Bildungseinrichtungen präsentieren dir umfangreiche Karrieremöglichkeiten in deiner Region. Auf der Messe hast du somit die Möglichkeit, direkt mit den verschiedensten Ausstellern ins Gespräch zu kommen und deinen zukünftigen Arbeitgeber persönlich kennenzulernen.

Vocatium Kiel

Am 13. und 14. Mai 2025, Wunderino Arena

Für Ausbildungssuchende besteht hier die Möglichkeit, sich über Berufe, Studiengänge und Unternehmen zu informieren.

talent transfair CAU Kiel

Am 22. Mai 2025

Campus der Fachhochschule Kiel

Die talent transfair Jobmesse ist eine Gemeinschaftsmesse der Christian-Albrecht-Universität und der Fachhochschule Kiel und richtet sich an engagierte Studierende, Absolventinnen und Absolventen, die hier mit zukünftigen Arbeitgebern Kontakt aufnehmen können.

Vocatium Süd+Mittelholstein / Neumünster

Am 18. und 19. Juni 2025, Holstenhallen Neumünster

Für Ausbildungssuchende besteht hier die Möglichkeit, sich über Berufe, Studiengänge und Unternehmen zu informieren.

Lokales

Meldorf

Termine im Landesmuseum und Landwirtschaftsmuseum

20. und 22. März

Kinovorführung "Stumpfe Sense – Scharfer Stahl", jeweils um 18.30 Uhr.

Das Dithmarscher Landesmuseum in Meldorf zeigt den Film im historischen Kinosaal an zwei Abenden am 20. und 22. März jeweils um 18.30 Uhr. Im Anschluss an die Vorführung kann mit der Regisseurin Quinka Stoehr über das Gesehene diskutiert werden.

Der Eintritt beträgt 3,00 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich. Vorverkauf direkt

den langen Wintermonaten schon auf den unverwechselbaren Klang und Geruch von alten landwirtschaftlichen Fahrzeugen.

Früher wurden in der Landtechnik hauptsächlich Dieselmotoren verbaut, die entsprechend vorgeglüht werden mussten - daher der Name „Anglühen“. Und nach wie vor ist die Vorführung des Startvorganges gerade solcher Fahrzeuge immer wieder ein Erlebnis. Aber es sind nicht nur Teilnehmer mit



Schleswig-Holsteinisches
**LANDWIRTSCHAFTS-
MUSEUM**

im Museum oder Reservierung unter: 0481/97-5600 oder info@landesmuseum-dithmarschen.de.

30. März

"Anglühen" im Schleswig-Holsteinischen Landwirtschaftsmuseum von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Feuer unter die Glühköpfe! Schon zum 4. Mal startet das Schleswig-Holsteinische Landwirtschaftsmuseum mit einem Traktorentreffen in die neue Saison. Und so mancher Traktor-Fan freut sich nach

Glückopfraktoren, die aus ganz Schleswig-Holstein zu diesem Treffen anreisen.

Besonders an der Veranstaltung ist eine moderierte Vorstellung der Fahrzeuge, durch die Werkstatteleiter Lutz Christiansen führt. Die Besucherinnen und Besucher können die Fahrzeuge "in Fahrt" sehen und erfahren gleichzeitig jede Menge Daten und Besonderheiten zu diesen „Schätzchen“.

Gäste mit Trecker haben freien Eintritt! Ansonsten gilt der reguläre Museumseintritt.

Text/Bild: H. Preitauer

Todenbüttel

"Dor lacht doch de Hühner"

Die Theatergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Todenbüttel lädt zu ihrer Aufführung der Komödie "Dor lacht doch de Hühner" von

es Kaffee und Kuchen, während abends kleine Snacks und Getränke an der Theaterbar angeboten werden. Tickets sind im Vorverkauf



Regina Harlander ein. Die Vorstellungen finden am Samstag, den 22. März 2025, um 15.00 Uhr und 19.30 Uhr in der Aula der Schule Todenbüttel statt. Zur Nachmittagsvorstellung gibt

bei Nahkauf in Todenbüttel für 7,00 Euro erhältlich (8,00 Euro an der Abendkasse). Seien Sie dabei und genießen Sie einen unterhaltsamen Tag voller Lachen!

Bild: S. Hönck



Ihr Team der Filiale Hanerau-Hademarschen ist für Sie vor Ort.

**Wir beraten Sie flexibel nach Vereinbarung:
Montag - Freitag:
8:00 bis 19:00 Uhr**

**Unsere Servicezeiten:
Di.: 9:00 bis 12:00 Uhr
Do.: 14:00 bis 18:00 Uhr**

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mittelholstein AG

MARKISEN SOMMER AKTION
Ab 1. März 2025 bis zum 30. September 2025

• Markisen • Rollläden • Garagentore • Insektenschutz • Ihr Fachbetrieb seit 1965

Diplom-Physikerin Eva Foltas

Lewens MARKISEN

Sonnenenschutz-Systeme Foltas

- Markisen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Garagentore

Individuelle Lösungen
Hochwertige Ausführung
Ausstellung
Montage / Kundendienst
Kostenlose Beratung vor Ort

Eva Foltas - 24816 Stafstedt
Telefon 04875 - 424 - Fax 247
eMail: h.foltas@t-online.de
www.rolladenbau-foltas.de

Toscana
Family Design

Mittwoch**12.03.**

Diavortrag zum Bau des Nord-Ostsee-Kanals um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Haale. Der Eintritt ist kostenlos.

Die SHUG lädt zum Vortrag "Fake Science 2.0" mit Prof. Dr. Alexander Piel ein. Um 20.00 Uhr in der Landfrauenschule in Hanerau-Hademarschen.

Donnerstag**13.03.**

Musikertreff mit "Offener Bühne" ab 19.00 Uhr im Restaurant "Waldesruh" in Albersdorf. Mehr Infos unter www.dermusikerstammtisch.de oder bei Gabi und Uli Voelker (Tel. 04830 9019230).

Freitag**14.03.**

Schadstoffsammlung Hafestraße, Parkplatz Schule in Hanerau-Hademarschen von 14.00 bis 16.00 Uhr.

AWR-TauschBar – Tausch dich glücklich – mit der ersten AWR-TauschBar des Jahres 2025 zum Thema „Garten, Deko & Haushalt“ wird der Frühling eingeläutet. Die Idee dahinter: Vieles, wofür man selbst keine Verwendung mehr hat, ist für jemand anderen noch gut zu gebrauchen. Der Weg in die Tonne ist also keine Option! Von 14.00 bis 15.30 Uhr können gute gebrauchte Dinge nach Herzenslust getauscht werden und diese so vor dem Abfall bewahrt werden. Anmeldungen werden ab sofort per E-Mail unter h.loehndorf@awr.de entgegengenommen. Schnell sein lohnt sich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wo? Verwaltungsgebäude der AWR, Borgstedtfelde 15, 24794 Borgstedt

Benefiz-Konzert mit Joe Bennick im Kulturhaus Wilster um 20.00 Uhr, Eintritt gegen Spende.

Samstag**15.03.**

"Unser sauberes Schleswig-Holstein" – Schietsammeln in Hanerau-Hademarschen. Treffen am Feuerwehrgerätehaus, Beginn um 9.30 Uhr. Anschließend gibt es Mittagessen.

"Unser sauberes Schleswig-Holstein" – Schietsammeln in Schenefeld von 10.00 bis 13.00 Uhr, Treffen am Marktplatz.

Mittwoch**19.03.**

Jahreshauptversammlung des NABU OV Schenefeld um 19.30 Uhr im Hotel zum Nordpol in Schenefeld.

Donnerstag**20.03.**

Der Sozialverband OV Hanerau-Hademarschen veranstaltet einen Bingo-Nachmittag im Landgasthof Köhlbarg um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis zum 18. März bei Herrn Ritter (Tel. 04872 968792).

Samstag**22.03.**

"Unser sauberes Schleswig-Holstein" – Schietsammeln in Beldorf von 9.00 bis 12.00 Uhr. Treffen am Bürgerhaus, anschließend gibt es Mittagessen.

Der SoVD Hohenwestedt lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Um 14.00 Uhr im Forum in Hohenwestedt. Um telefonische Anmeldung bis zum 15. März wird gebeten (Tel. 04871 2489).

Preisskat mit Doppelkopf und Kniffeln im Dörfergemeinschaftshaus Seefeld.

Beginn ist um 19.00 Uhr, es werden 2 Durchgänge gespielt. Das Startgeld beträgt 15,00 Euro, es gibt Fleischpreise für alle. Die Teilnehmerzahl für Skat, Doppelkopf und Kniffel ist auf max. 92 Teilnehmer begrenzt. Verbindliche Anmeldung bis zum 15. März bei Volker Musfeld (Tel. 0179 5414433, gerne auch per WhatsApp).

Samstag**29.03.**

Der beliebte „AWR-Komposttag“ findet dieses Jahr von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Auf den AWR-Wertstoffhöfen in Eckernförde und Borgstedt haben Kund*innen die Möglichkeit, sich eine Anhängerladung oder einzelne Eimer oder Säcke (bitte mitbringen) des AWR-Gütekompsts zu sichern. Die Vergütung erfolgt auf Spendenbasis und kommt in diesem Jahr der Arche Warder zugute. Der AWR-Komposttag bietet ihnen eine tolle Gelegenheit, den Gütekompost der AWR einmal selbst zu testen.

Clowns & Helden und Special Guest Münchhausen um 20.00 Uhr in Marias-Ballroom in Hamburg. www.mariasballroom.de

Sonntag**30.03.**

Der erste AWR-Flohmarkt des Jahres öffnet seine Pforten. Auf dem Gelände der ehemaligen Deponie Alt Duvenstedt, Fuchsberg 6, können Schnäppchenjäger von 9.00 bis 13.00 Uhr endlich wieder nach Herzenslust stöbern und shoppen. Das Warenangebot ist so umfangreich, dass kaum Wünsche offenbleiben. Reinschauen lohnt sich also! Flohmarkt-Partner sind dieses Mal der Inner Wheel Club Rendsburg und der Rotary Club Rendsburg. Und wie im-

Verein für, Handel, Handwerk und Gewerbe Hanerau-Hademarschen e.V.



Homarscher Gewerbetage

10. und 11. Mai 2025 11.00 bis 17.00 Uhr

Termine

mer, erhalten die veranstaltenden Organisationen die Erlöse in voller Höhe.

Dienstag 01.04.



Die St. Vitus Bürgerschützengilde lädt zum Heimatabend ein. Start ist um 17.00 Uhr mit einer Besichtigung des Stellwerks im Hademarscher Bahnhofs. Um 18.30 Uhr beginnt dann der Vortrag mit Dr. Eckart Niemöller im Landgasthof Köhlberg. Der Eintritt ist frei, weitere Informationen unter Tel. 0151 17326143

Sonntag 03.04.

Das Kulturhaus Wilster lädt zur monatlichen "Plattdeutschen Kaffezeit" ein von 14.30 bis 16.00 Uhr.



Sonntag 04.04.

Die Freizeitsportgruppe des SV Grün Weiss Todenbüttel lädt ein zum Preisskat und Preisdoppelkopf ins Sportheim Todenbüttel. Beginn

ist um 19.00 Uhr, I. Preis ist jeweils ein Schinken. Keine Voranmeldung erforderlich, weitere Auskunft unter Tel. 04874 830

Samstag 05.04.

Auf die Plätze, fertig, los – Kinder-Rallye mit der Ev-Jugend Hademarschen von 13.00 bis 16.30 Uhr für alle Kinder zwischen 8 und 11 Jahren. Treffpunkt ist Propst-Treplin-Weg 6 in Hanerau-Hademarschen. Bitte wetterentsprechende Kleidung (für drinnen und draußen) mitbringen.

Sonntag 06.04.

Ausflug zur Phänomania in Büsum mit dem Förderverein „TREFFpunkte Haale“ e.V. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Dörfergemeinschaftshaus Haale, wir reisen in Fahrgemeinschaften. Die Kosten betragen für Kinder ab 4 Jahren 4,50 Euro, für Kinder ab 6 Jahren 6,50 Euro und für Erwachsene 8,00 Euro. Den Rest der Eintrittskosten übernimmt der Haaler Förderverein. Anmeldung bis zum 30. März bei Julia Harders (Tel. 04874 901940).

Montag 07.04.

Das LiteraturBistro lädt ein, um 19.30 Uhr. Julia Zube wird das Buch "Essen Pfützen kleine Pferde – Ein Pferd sucht Antworten auf die Grundfrage des Lebens" von Sarah-Katrin Bourdeaux vorstellen und einige Passagen vorlesen. In diesem Buch wird die Welt durch die Augen des Pferdes betrachtet. Der Leser bekommt durch diesen Perspektivwechsel eine neue Sicht auf Haustiere und ihre Halter. Gespickt ist das Buch mit satirischen Betrachtungen des Reitsport-Universums. Insgesamt ist das Buch damit nicht nur für Pferdefreunde sehr unterhaltsam. Das Treffen wird im Haus im Kirchgrund in

Lütjenwestedt

Ferienangebot bei "Hände für Pfoten e.V."

Unser Ferienangebot in Lütjenwestedt richtet sich an Schulkinder von 6 bis 12



Jahren. Vom 22. bis zum 25. April 2025 habt ihr die Gelegenheit, unsere Hoftiere kennen zu lernen, bei ihrer Versorgung mitzuhelfen, Lebensräume für Wildtiere zu schaffen und etwas zum Frühling zu basteln. Es sind einzelne Tage buchbar oder die ganze Woche. Dienstag und Mittwoch seid ihr vormittags bei uns. Von Donnerstag auf Freitag findet eine Übernachtung statt. Bei Interesse oder Fragen: Imke Sauer, 0157 38182246

Text/Bilder: I. Sauer

Todenbüttel stattfinden. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, ein Obolus wird gerne genommen.

Mittwoch 09.04.

Die AWO OV Hanerau-Hademarschen veranstaltet um 15.00 Uhr einen Fotovortrag über Frankreich im Landgasthof Köhlberg. Anmeldung bei Herrn Griefnow (Tel. 04872 1300)

Donnerstag 10.04.

Die Landfrauen Todenbüttel organisiert den Vortrag "Entzündungsfrei durchs Leben – Dein Weg zu mehr Energie und Gesundheit" in der Ole School in Osterstedt um 19.00 Uhr. Anmeldung bei Frau Holling (Tel. 04874 9285)



Samstag 19.04.

Osterfete der Landjugend Hanerau-Hademarschen auf Hof Gundelach, Hofkoppelweg. Einlass ab 21.00 Uhr

Frühlingszauber



Stolz am Markt
BÜCHER • SCHULE • BÜRO & Co.

Verkaufsoffener Sonntag
am 6. April 2025



Im Kloster 2
25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 0 48 72 / 23 39
www.stozammarkt.de

Evangelisch in der Region

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aukrug

Bargfelder Str. 21, 24613 Aukrug. Telefon: 04873 355

16. März, 09.30 Uhr	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, mit Pn. Leykum
23. März, 09.30 Uhr	Abschlussgottesdienst zur Bibelwoche, anschl. warmer Imbiss, mit Pn. Leykum
30. März, 18.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmanden, mit Pn. Leykum

Unsere Veranstaltungen:

07. März, 19.00 Uhr	Weltgebetstag im Kirchengemeindehaus, anschl. Verköstigung kulinarischer Gerichte von den Cookinseln
11. März, 15.00 Uhr	Gemeindenachmittag im Kirchengemeindehaus mit Kaffee und Kuchen
12. März, 15.00 Uhr	Kindernachmittag – Spielenachmittag bis 17.00 Uhr im Kirchengemeindehaus
18. März, 19.30 Uhr	Bibelwoche im Kirchengemeindehaus
19. März, 15.00 Uhr	Kindernachmittag – Spielenachmittag bis 17.00 Uhr im Kirchengemeindehaus
19.30 Uhr	Bibelwoche im Kirchengemeindehaus
20. März, 19.30 Uhr	Bibelwoche im Kirchengemeindehaus
26. März, 15.00 Uhr	Kindernachmittag – Spielenachmittag bis 17.00 Uhr im Kirchengemeindehaus
19.30 Uhr	Taizé-Andacht im Kirchengemeindehaus
20.00 Uhr	Gesprächskreis im Kirchengemeindehaus "Die Welt im Aufbruch – aber wohin?"
28. März, 10.00 Uhr	Frühstück in Gemeinschaft im Kirchengemeindehaus, Unkostenbeitrag 2,50 Euro

Winterkirche: bis zum 6. April 2025 feiern wir i.d.R. Gottesdienste und Andachten im Kirchengemeindehaus!

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hademarschen

Propst-Treplin-Weg 6, 25557 Hanerau-Hademarschen. Telefon: 04872 644, www.kirche-hademarschen.de
St. Johannes Kirche in Gokels, Pastor-Weilbach-Straße, 25557 Gokels

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo., Di., Do. und Fr. 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr; Di. zusätzlich 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

09. März, 10.00 Uhr	Hademarschen Gemeindehaus mit Taufmöglichkeit mit Diana Krückmann
16. März, 10.00 Uhr	Hademarschen Gemeindehaus mit Pred. i.A. Schulz
23. März, 10.00 Uhr	Hademarschen Gemeindehaus Gottesdienst mit Matthias Krüger
30. März, 19.00 Uhr	Regionale Einladung nach TDB mit Christoph Rothe

Vorankündigung:

06. Juli, 10.00 Uhr	Goldene Konfirmation Kirche Gokels – Jahrgang 1975
21. September, 10.00 Uhr	Diamantene Konfirmation Gemeindehaus Hademarschen – Jahrgang 1965

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenwestedt

Lindenstraße 42, 24594 Hohenwestedt. Telefon: 04871 650, www.kghwst.de

07. März, 18.30 Uhr	Weltgebetstagsgottesdienst im Thomashaus m. Pastor Opitz
09. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst im Thomashaus m. Pastor Wessel
16. März, 18.30 Uhr	Gottesdienst im Thomashaus m. Prädikantin Cathrin Jäkel
23. März, 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst m. Pastor Wessel
30. März, 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst m. Pastor Opitz

*wegen Energiekosteneinsparung findet der Gottesdienst im Thomashaus statt.

Anzeigen unter Tel. 0 48 72 – 20 00 oder mail@constabel-druck.de

Termine

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nortorf

Niederstraße 2, 24589 Nortorf. Telefon: 04392 2014 www.kirchengemeindenortorf.de

07. März, 18.00 Uhr	Ökumenischer Weltgebetstags-Gottesdienst – „Cookinseln“ Katholische Kirche St. Konrad, Thomas-Mann-Str. 24 Nortorf
18.30 Uhr	Friedensgebet im Markushaus
09. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Dr. Bergemann Markushaus
16. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst in Timmaspe mit Pastorin Büstrin da Costa Kapelle Timmaspe
16. März, 18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Pastorin Moser Markushaus
23. März, 10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin Büstrin da Costa im Anschluss Kirchenkaffee im Markushaus
30. März, 11.00 Uhr	Familienkirche mit Diakonin Kröger und Team Markushaus

MACH MAL PAUSE!

- Mitten am Vormittag beim Hören, Singen und Beten zur Ruhe kommen!
- Immer mittwochs um 11.00 Uhr - Marktandacht in der St. Martin-Kirche

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schenefeld

Holstenstr. 31, 25560 Schenefeld. Telefon: 04892 800011, www.kirche-schenefeld.de

07. März, 19.00 Uhr	Weltgebetstag 2025 Cookinseln „wunderbar geschaffen!“ – Winterkirche im Gemeindehaus
09. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Aschekreuzsegnung und Abendmahl Kirchenkaffee + Büchertisch Winterkirche im Gemeindehaus mit Pastor Ranck
16. März, 18.30 Uhr	Gottesdienst mit Lobpreisteam Winterkirche im Gemeindehaus mit Pastor Ranck
23. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst Winterkirche im Gemeindehaus mit Pastor Ranck
28. März, 19.30 Uhr	Lobpreisgottesdienst Winterkirche im Gemeindehaus – Hauskreis
30. März, 11.30 Uhr	Gottesdienst für Ausgeschlafene Winterkirche im Gemeindehaus – Jugendkreis

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Todenbüttel

Hauptstraße 59, 24819 Todenbüttel. Telefon: 04874 432, <http://www.kirchengemeinde-todenbuettel.de/>
Kirche Lütjenwestedt, Kirchweg, 25585 Lütjenwestedt

07. März, 19.00 Uhr	Freitag Weltgebetstag in Lütjenwestedt mit den Lüwe-Maiden
16. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst in Todenbüttel mit Pastor Rothe und Abendmahl
23. März, 10.00 Uhr	Gottesdienst in Todenbüttel mit Pastor Rothe
30. März, 19.00 Uhr	Abendgottesdienst für die Region in Todenbüttel mit Pastor Rothe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wacken

Hauptstraße 36, 25596 Wacken. Telefon: 04827 2307, <http://www.kirchengemeinde-wacken.de> • YouTube: Kirchspiel Wacken

09. März, 18.30 Uhr	Wacken Kirche Konfibegrüßung mit Diana Krückmann
23. März, 11.00 Uhr	Gemeindehaus Wacken Gottesdienst mal anders mit Diana Krückmann
30. März, 19.00 Uhr	Regionale Einladung nach TDB mit Christoph Rothe
06. April, 10.00 Uhr	Wacken Kirche mit Taufmöglichkeit mit Astrid Halver

Blutspendetermine

14.03. 15.30 - 19.30 Uhr
Schule, Schenefeld

01.04. 15.30 - 19.30 Uhr
Ole School, Nienborstel

31.03. 15.30 - 19.30 Uhr
Haus Gieselau, Albersdorf

15.04. 15.30 - 19.30 Uhr
Harald-von-Neegaard-Haus, Wacken

Gesucht & Gefunden

Haben Sie sich auch schon gefragt, was mit dem antiken Eichenholz-Schreibtisch oder der Münzsammlung von Opa passieren soll? Oder stolpern Sie im Keller über die Spielsachen ihrer Kinder, die inzwischen selbst Eltern sind? Oft gibt es Dinge, die wir nicht mehr benötigen, aber die dennoch zu schade zum Wegwerfen sind.

Für all jene, die sich von solchen Schätzen trennen oder auf die Suche nach Besonderem gehen möchten, bieten wir in der "Kiek mol rin" ein

gemeinsames Forum. Hier können Sie private Kleinanzeigen aufgeben, um alte oder neue Schätze zu finden und zu verkaufen.

Preisgestaltung

Für drei Zeilen Anzeigentext zahlen Sie 5,00 Euro; jede weitere Zeile kostet 1,00 Euro.

Anzeigenaufgabe

Sie schreiben ihren Text und geben diesen während der Öffnungszeiten bei Constabel Druck & Design ab. Annahme der Kleinanzeigen nur gegen

Barzahlung. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Kontakt

Geben Sie im Anzeigentext Ihre Kontaktdaten sowie den Preis Ihres Angebots an.

Angebot und Suche

Ob Sie etwas verkaufen oder suchen – hier finden Sie Gleichgesinnte.

"Kiek mol rin" verbindet Besitzer und Sammler und schafft so Platz für Neues und Freude an Altem.

Zu verkaufen

Motorrad zu verkaufen

Kawasaki GPZ 500, Bj. 93
34km, 60PS, HU Ende 2026
900,00 EUR VB
Tel. 0172-9085697

Schreibtisch/Bürotisch über Eck zu verkaufen

gebr. Zustand, Metallgestell
65,00 EURO VB
Tel. 0172-9085697

FAMILIENANZEIGEN

Wo bist du?

Wenn du Akkordeon spielst und Lust hast, die musikalische Leitung bei einem Shantychor zu übernehmen, melde dich bitte unter Tel. 04874/ 903173 Dietrich Schmidt 
1. Vorsitzender Shantychor Lütjenwestedt 1871 e.V.

Liebe Hanna,

oh nein, oh nein, die Zwei ist weg!
Doch sei nicht traurig, 
wirst schon sehn.
Mit 30 wird's richtig schön.
Und dabei ist nur eines wichtig:
So wie du bist, so ist es richtig.

 Herzliche Glückwünsche 
deine Quizzlybären

Hanerau-Hademarschen
ansprechende 3-Zi.Wg.,
ca.85m², EG, EBK, DB
ab 1.5.25 zu vermieten
KM 490,-€+NK 140,-€+
Kautio Tel. 04872/3631



Im Januar 2025 verstarb
unser Ehrenmitglied

Löschmeister

Peter Söhrens

Für all die Jahre, die er in unserer Wehr war, hat er uns in stets hilfsbereitem und selbstlosem Einsatz die Treue gehalten. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Thaden
Wehrführer Tim Bruhn

Statt Karten



**Eberhard
Bock**

† 30. 1. 2025

D - an alle, die Eberhard auf seinem letzten Weg begleitet haben.
- für alle Worte, Briefe, Blumen und Geldspenden.
A - an das Palliative-Care-Team und Frau Dr. Drengenberg für ihre liebevolle Begleitung.
N - an Pastorin Diana Krückmann für ihre einfühlsamen Abschiedsworte.
K - an den Bestatter Marco Thöm für seine sehr fürsorgliche Begleitung.
E - an die Jäger und Jagdhornbläser für ihre Worte und das letzte Halali.

Im Namen der Familie
Manuela Bock

Hanerau-Hademarschen, im März 2025

 Liebe **Tammi**,
so schnell vergeht die Zeit,
plötzlich ist es schon soweit,
die Null macht sich bereit.
Nimm's gelassen und sei froh,
lass es dir einfach gutgehen
in SPO.

1995  **2025**
Alles Liebe zum Geburtstag
Deine Familie 



*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.*
(Albert Schweitzer)

Christel Ilgen

* 29. 10. 1954 † 2. 2. 2025



Du bleibst in unseren Herzen.
Matthias und Iryna
Jessica und Chris
Deine Enkelkinder
sowie alle Angehörigen

Gokels, im März 2025

„Es ist nun auch gut - sie warten auf mich.“
(Lisa)

Es tut weh, sagt das Herz.
Es wird vergehen, sagt die Zeit.
Aber ich komm' wieder, sagt die Erinnerung.
Ich bleibe, sagt die Liebe.

Lisa Elisabeth Beckmann

geb. Siegfried

* 20. 8. 1939 † 23. 2. 2025



Für immer in unseren Herzen
Conni und Willi
Jürgen
Sabine und Delf
Andrea und Peter
Deine Enkel und Urenkel

Hanerau-Hademarschen, im März 2025

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag, den
13. März 2025, um 13.00 Uhr in der Kirche zu Gokels statt.
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof
in Hanerau-Hademarschen.

Wir bitten die Trauergäste zu einem Beisammensein in
den Landgasthof Köhlberg.

-Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.-

Kondolenzanschrift: c/o Bestattungen Marco Thöm
Sologenweg 2A, 25585 Lütjenwestedt
Elisabeth Beckmann

Statt Karten

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich beim
Abschied von

Klaus Heinrich Dau

† 23. Januar 2025

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre
liebvolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Renate Dau mit Familie

Bendorf, im März 2025

Bestattungen
Marco Thöm
Sologenweg 2a · 25585 Lütjenwestedt
Tel. 0 48 72 / 96 93 91 · Fax 0 48 72 / 96 93 86

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Tag und Nacht dienstbereit
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge

BETH  Inhaber
Sascha Reimer - immer erreichbar -
BESTATTUNGEN seit 1922
25560 Schenefeld
Holstenstraße 63a
04892 344
Beratungsbüro
Hanerau-Hademarschen
Kaiserstraße 4
dienstags 10 - 11 Uhr
donnerstags 16 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung
04872 2509
www.beth-bestattungen.de

Erdbestattungen
See- und Naturbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorgevertrag
Feuerbestattungen
Überführungen
Vorsorgeberatung
Trauerbegleitung
sehr individuelle Trauerfeiern





Kann ik wat hölpen? Deel 2

So vun Ding her, is dat jo jümmers en feine Saak en poor Lüüd to'n Eten intoladen. Ik mag jo to geern för anere Lüüd koken un frei mi jümmers wenn't denn allens smecken deiht. Aver dat kann ok echt stressig warn. Also, nicht dat Koken. Sünnern, wenn du di en orer mehr Exemplaren vun de Gattung „Kann ik wat hölpen?“ inlaad hest. Ach kumm, de kennst du doch ok, vielleicht büst du sülvens en dorvun.

Also, ik meen de Oort vun Lüüd, de bi so en Gelegenheit mit en licht dusse-

ligen Gesichtsutdruck in Weg stahn un absolut wat snippeln orer röhren wüllt, dovör aver en akurate Anweisen bruken.

Mi sünd jo de Besöker an levsten de sick entweder bräsig in en Sessel smieten un mit en Buddel Beer tööv't bit dat Eten klor is – orer de, de sick Mess un Breed snappen un einfach losleggen, ohn groot to fraagen. Entweder so orer so. Aver nich mi ünner de Fööt stahn as en Oss för't niege Heckloch. Dat kann ik nich af!

Ik heff mi ok all överleegt, för de Lüüd

vun de Gattung „Kann ik wat hölpen?“ en extra Rezept to schrieven. An besten in en ganz lütte Schrift mit veele Schnörkels un in en völlig unsinnige Spraak. Denn hebben de erstmol wat to dohn. Wenn dat goot aflöppt, denn bruken se dorför so lang, bit ik dat Eten op'n Disch heff. Mann mann mann, wat en sick allens infallen laten mut.

Also, eenige Lüüd is echt nicht to Hölpen...

Text/Bild: A. Kußmann



Schachrätsel

Schachaufgabe März 2025

Schwarz am Zug scheint hoffnungslos verloren, es sei denn, er setzt selbst in 4 Zügen Matt!

Die Lösung findet ihr in der nächsten Ausgabe Kiek mol rin.

Lösung Schachrätsel - Februar:

1. Ld3 Txd3, 2. Sc2#
Lxd3, 2. Sb3#

Egal, wie der Läufer geschlagen wird, eines der Schachfelder für den Springer kann Schwarz nicht mehr decken.

Der Schachverein trifft sich, außer in den Schulferien, jeweils montags ab 18.00 Uhr in der Mensa der Theodor-Storm-Schule.

Redaktionsschluss der April-Ausgabe ist der 21. März 2025

constabel
druck & design

seit 1856



Druckvorstufe

Offsetdruck

Digitaldruck

Buchbinderei

Bücher

Einladungen

Broschüren

**Bilder auf
Leinwand**

Aufkleber

Schilder

Briefbogen

Plakate

Flyer

Banner

Hochzeitskarten

Speisekarten

Im Kloster 18 · 25557 Hanerau-Hademarschen
Telefon 0 48 72 20 00 · www.constabel-druck.de